

# Staufer Kurrier

Amtsblatt  
der Stadt  
Waiblingen



Nummer 10 33. Jahrgang CMYK+

Donnerstag, 5. März 2009

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

eine längere Frostperiode hat diesen Winter geprägt, trotzdem gilt es wieder die Planungen für die Remsputzete anzugehen, damit rechtzeitig vor dem Brüten der Vögel und der Entwicklung der Vegetation die Remsaue und weitere ausgewählte Flächen der Gemarkung von Unrat befreit werden können. Eine Kreisputzete ist in diesem Jahr nicht vorgesehen.

Die Remsaue präsentiert sich bisher recht ordentlich, ein größeres Hochwasser war glücklicherweise nicht zu verzeichnen. Die Ortschaften Hegnach, Hohenacker und Neustadt haben sich deshalb entschlossen, dieses Jahr keine Putzete zu veranstalten. Bittenfeld ist turnusmäßig nur in den Jahren der Kreisputzete mit dabei. In der Kernstadt und in Beinstein sollen aber wie jedes Jahr die Verunreinigungen beseitigt werden.

Trotz „Kehrtelefon“ und „Aktion Saubere Stadt“ bitte ich Sie um Ihre Mithilfe und lade alle Waiblingerinnen und Waiblinger ein, sich am Samstag, 7. März 2009, an unserer Remsputzete zu beteiligen. Ohne die Unterstützung der zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer wäre eine solche Aktion nicht möglich.

### Die Treffpunkte:

Kernstadt: 9 Uhr  
Wasen-Parkplatz  
Beinstein: 9 Uhr  
am Sportplatz  
Eisental: 10 Uhr  
Vereinsheim/Kleingärtner  
Kätzenbach: 9 Uhr  
Wendeplatte  
Korber Höhe: 9.30 Uhr  
Mikrozentrum/Apotheke

Die Aktion in Waiblingen-Süd ist für Ende März vorgesehen. Arbeitsmaterialien, wie Handschuhe und Greifer, werden zur Verfügung gestellt, eine Haftpflichtversicherung liegt dann vor.

Alle an der Putzaktion Beteiligten lade ich wie gewohnt von 11.30 Uhr an zu einem Vesper in die Cafeteria der Rundsport-halle ein.

Ich danke Ihnen bereits heute für Ihren persönlichen Einsatz im Interesse unserer schönen Stadt Waiblingen.

Andreas Hesky  
Oberbürgermeister

## Für Existenzgründer

### Informations-Veranstaltung

Es ist besonders wichtig, für eine Unternehmensgründung gut vorbereitet zu sein und sie sorgfältig zu planen. Die Industrie- und Handelskammer, Bezirkskammer Rems-Murr, vermittelt angehenden Existenzgründern am Dienstag, 10. März 2009, im IHK-Haus der Bezirkskammer Rems-Murr, Kappelbergstraße 1 in Waiblingen, von 9 Uhr bis 13 Uhr Grundlagenwissen in den Bereichen Gründungsformalitäten, Erstellung eines Businessplans, Fördermöglichkeiten, Steuern, Rechtsfragen und Versicherungen, um ihnen den Schritt in die Selbstständigkeit zu erleichtern. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Ansprechpartner und Anmeldung bei Oliver Kettner, Referatsleiter, ☎ 07151 95969-24 Anmeldeschluss ist am Freitag, 6. März 2009.



Die Stadt Waiblingen ist eine der 80 Kommunen, die durch die vorzeitige Entscheidung von Wirtschaftsminister Ernst Pfister über den Investitionspakt im Zusammenhang mit der Städtebauförderung 2009 eine Finanzhilfe bekommt. Mit knapp 2,3 Millionen Euro aus dem Bund-Länder-Investitionspakt wird die Sanierung der Stadtbücherei im Marktdreieck unterstützt. Skizze: Professor Hartwig Schneider Architekten Bda

## Stadt erhält knapp 2,3 Millionen Euro für die energetische und bauliche Erneuerung der Stadtbücherei

### OB: „Ich freue mich, dass das Land diese Baumaßnahme fördert“

Die Stadt Waiblingen erhält 2 290 000 Euro für die energetische und bauliche Erneuerung der Stadtbücherei aus dem „Bund-Länder-Investitionspakt zur energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur“. In einem Brief an Oberbürgermeister Andreas Hesky hat Wirtschaftsminister Ernst Pfister diese erfreuliche Nachricht mitgeteilt. Im Hinblick auf die konjunkturelle Situation sei es wichtig, dass die bewilligten Finanzhilfen zeitnah für bauliche Investitionen eingesetzt werden, betonte Pfister.

„Ich freue mich sehr, dass das Land diese Maßnahme fördert“, erklärte Oberbürgermeister Hesky. Die zeitnahe Umsetzung könne Minister Pfister zugesagt werden. Er wies darauf hin, dass mit der Vorbereitung der Baumaßnahme bereits begonnen worden sei. Die Sanierung der Stadtbücherei sei dringend notwendig geworden, um die Räume zeitgemäß und funktionell zu gestalten. Als Bildungseinrichtung und Ort der Begegnung für alle Gene-

rationen habe die Bücherei eine bedeutende gesellschaftliche Funktion in unserer Stadt. Besonders wichtig sei uns aber auch die energetische Sanierung der Räume. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, alle Möglichkeiten zur Energieeinsparung zu nutzen. Die Anstrengungen der Stadt Waiblingen in diesem Bereich sind vorbildlich, wie die Verleihung des European Energy Award in Silber zeigt. Gleichzeitig sind diese Umbauten aber auch Wirtschaftsförderung, denn wir unterstützen mit unseren Aufträgen auch die örtlichen und regionalen Handwerksbetriebe“, hob Hesky hervor.

Mit diesem Zuschuss des Lands und des Bundes aus dem Sanierungsprogramm „Kernstadt III“ würden überdies die Bemühungen der Stadt die Waiblinger Innenstadt zu sanieren wesentlich unterstützt. Das Marktdreieck sei ein Kind seiner Zeit, über die auffällige Architektur aus den 70er-Jahren sei viel diskutiert worden. Der Zuschuss für die Sanierung sei

ein gutes Zeichen für das Marktdreieck und für die Innenstadt.

Die Stadtbücherei im Marktdreieck wird umgebaut und vergrößert, der Eingang wird ins Erdgeschoss verlegt, gleichzeitig wird dieser Bereich des Marktdreiecks grundlegend energetisch saniert, unter anderem mit Doppelglasfenstern und Fassadendämmung. Die Bücherei, derzeit interimweise in der ehemaligen Karolingerschule am Alten Postplatz untergebracht, soll Ende des nächsten Jahres ihr angestammtes Domizil wieder beziehen.

80 baden-württembergische Städte und Gemeinden erhalten insgesamt etwa 64 Millionen Euro in diesem Jahr für die energetische Sanierung ihrer kommunalen Infrastruktur. Der Investitionspakt wurde im Jahr 2008 vom Bund als zeitlich befristetes Programm eingeführt. Er ist Bestandteil des „Integrierten Energie- und Klimaprogramms“ des Bundes, dessen Ziel es ist, den Kohlendioxid-Ausstoß zu senken.

## Wahl des achten Waiblinger Jugendgemeinderats – Bis 6. März bewerben

### Das Recht zur Wahl ausüben

Zum achten Mal seit 1994 werden in Waiblingen die Jugendlichen zwischen 14 und 17 Jahren aufgerufen, sich an der Wahl zum Jugendgemeinderat zu beteiligen. Das Gremium genießt landesweit einen guten Ruf, und wer sich – durch das aktive oder passive Wahlrecht – daran beteiligt, gestaltet auf diese Weise die Demokratie mit. Der Wahltermin ist für die Zeit zwischen dem 25. und 27. März festgelegt, teilnehmen können alle zwischen dem 1. März 1991 und dem 28. Februar 1995 geborenen Jugendlichen, die ihren Hauptwohnsitz in Waiblingen haben. Oberbürgermeister Andreas Hesky hat in diesem Jahr insgesamt 2 400 jungen Leute in einem persönlichen Brief zur Teilnahme an der Wahl aufgerufen.

Die jeweils auf zwei Jahre festgesetzte Amtszeit des Gremiums endet in diesem Frühjahr. Damit hat eine neue Gruppe die Möglichkeit, sich aktiv am kommunalen Geschehen zu beteiligen. Diejenigen, die bei der Wahl kandidieren möchten, müssen sich bis spätestens Freitag, 6. März 2009, mit dem dafür vorgesehenen Formular (erhältlich unter ☎ 5001-392 oder im Internet unter [www.jugendgemeinderat.waiblingen.de](http://www.jugendgemeinderat.waiblingen.de)) bewerben, damit sie sich bei der Wahlparty am Freitag, 20. März, in der Kulturbar Luna präsentieren können.

Der Waiblinger Jugendgemeinderat kann an vielen Entscheidungsprozessen innerhalb der Stadtverwaltung mitwirken und die Meinung der Jugendlichen dazu vortragen. Zwischenzeitlich wurde auch die Chance eröffnet, zu laufenden Stadtentwicklungs-Planungen Stellungnahmen aus der Sicht der Jugendlichen einzubringen, mit den Fachleuten der Stadtverwaltung zu diskutieren und dem Gemeinderat seine Anregungen vorzutragen. Der JGR ist auch Initiator, Organisator oder Mitveranstalter von vielen Projekten, Partys oder anderen Events. Oberbürgermeister Hesky schätzt das Gremium als ein Bindeglied zwischen den Interessen der Jugend, dem Gemeinderat der Stadt Waiblingen und der Stadtverwaltung, das mit einem „kurzen Draht“ zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus sowie zu den politischen Entscheidungsträgern eine gute Arbeitsplattform vorfindet.

Auch wer nicht kandidieren möchte, sollte von 25. bis 27. März an den Waiblinger Schulen seine Stimme abgeben, um den achten Waiblinger Jugendgemeinderat zu bestätigen. Infor-

mationen zur Wahl gibt es bei der Abteilung Kinder- und Jugendförderung, ☎ 5001-265 oder ☎ 5001-392 sowie im Internet unter [www.jugendgemeinderat.waiblingen.de](http://www.jugendgemeinderat.waiblingen.de).

## Am kommenden Wochenende

### Brennholzverkauf aus dem Gemeindewald Bittenfeld

Im Gemeindewald Bittenfeld wird in diesem Jahr am Samstag, 7. März 2009, zum Brennholzverkauf eingeladen. Angeboten werden Flächenlose, Meterholz und Brennholz lang in Buche und Eiche. Die Flächenlose werden auch in diesem Jahr nur an Interessenten abgegeben, die einen Motorsägekurs abgelegt haben; eine Kopie der Bescheinigung muss beim Verkauf vorgelegt werden. Das Brennholz in langer Form kann in diesem Jahr nochmals ohne den Nachweis über einen Motorsägekurs erworben werden. Die Teilnehmer treffen sich um 13.30 Uhr beim Waldhäusle im Walddistrikt „Unterer Zuckmantel“, zu erreichen von der Schillerstraße/Ortsmitte über die Gumpenstraße in Richtung Friedhof/Böllenbodenhof. Ergänzende Informationen gibt es bei der Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, ☎ 07146 87470, sowie bei Förster Münz, ☎ 07151 360784.

## Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort



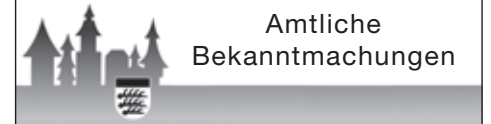
### CDU

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, nun ist es also soweit. Nach Daimler, Bosch, Opel, zahlreichen Zulieferern und der Chemieindustrie, ist folgerichtig auch der Dienstleister Transportgewerbe zu Wasser, Lande und in der Luft eingebrochen. Eigentlich war das vorherzusehen und ist weniger Folge als Ursache - auch der Bankenkrise. Grenzenloses Wachstum gibt es nicht und den Zyklus von Konjunkturen und Krisen haben die Ökonomen des vorherigen Jahrhunderts ja ausreichend beschrieben! Müßig auch zu fragen, ob Überproduktion oder Unterkonsumtion der Auslöser sind. Gewerkschaften und Arbeitnehmer werden sich dieser Frage nicht einigen können. Nun ruft jeder nach der öffentlichen Hand. Sie soll investieren, also antizyklisch „Feste feiern“, um die Nachfrage zu beleben.

Der Gemeinderat wird dieser Empfehlung folgen und in diesen Wochen den Haushalt 2009 verabschieden. Mutig wird er am Zeitplan der Projekte nach der Stadtentwicklungsplanung festhalten und auch die von Bund und Land geplanten Wirtschaftsförderungsmaßnahmen mitfinanzieren. Das ist nicht selbstverständlich: Denn weniger Wirtschaft, weniger Steuereinnahmen und das angesichts eines zu erwartenden höheren Sozialaufwands infolge Arbeitslosigkeit. Hoffen wir also, dass der so zum Ausdruck gebrachte Optimismus Früchte trägt und der im Juni neu gewählte Gemeinderat den Haushalt 2010 ebenso positiv gestalten kann. – Im Internet: [www.cdu-waiblingen.de](http://www.cdu-waiblingen.de). Alfred Blasing

### BüBi

Ist Waiblingen eine glückliche Stadt? Das Rathaus eine Glücksschmiede, und unser OB mit-samt Verwaltung und Gemeinderat für die Bürgerinnen und Bürger ihrer Stadt sogar un-



## Sitzungs-Kalender

Am Donnerstag, 5. März 2009, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine Sitzung des Gemeinderats statt.

### TAGESORDNUNG

1. Bürger-Fragestunde
2. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Neubau einer Doppelhalle im Staufer-Schulzentrum – Planungsauftrag
4. Bebauungsplan „Neustädter Straße“ und Satzung über Örtliche Bauvorschriften, Planbereich 05.01, Gemarkung Waiblingen – Satzungsbeschluss
5. Bebauungsplan „Untere Röte“ und Satzung über Örtliche Bauvorschriften, Planbereich 03.05, Gemarkung Waiblingen – Auslegungsbefehl
6. Erlass einer Satzung zur Begrenzung der Miethöhe bei öffentlich geförderten Wohnungen nach dem Landeswohnraumförderungsgesetz (LWoFG)
7. Konjunkturpaket – Bereitstellung von Mitteln für die Erstellung von Planungen zur energetischen Sanierung von Kindergärten und Schulen
8. Sanierung und Umbau des Kindergartens St. Raphael – Zuschussantrag der Katholischen Kirchengemeinde
9. Sperrzeit anlässlich des Altstadtfests
10. Verkaufsoffener Sonntag anlässlich des Ameisenbühltags
11. Wirtschaft, Tourismus und Marketing GmbH Waiblingen (WTM) – Gesellschaftsvertrag
12. Gutachterausschuss – Änderung in der personellen Besetzung
13. Kommunalwahlen 2009 – Änderung der Besetzung des Gemeindevwahlausschusses
14. Bürgerschaftsübernahme für die Parkierungsgesellschaft Waiblingen GmbH
15. Beleuchtungskonzept für Waiblingen
16. Verschiedenes
17. Anfragen

Fortsetzung auf Seite 6

## Junge Weinberge

### Tiefbauarbeiten dauern noch

Im Bereich zwischen Junge Weinberge, Gebäude 13, bis zum Buchenweg in Waiblingen werden neue Wasserleitungen verlegt, um die Wasserversorgung im dem Gebiet sicherzustellen. Die Tiefbauarbeiten dauern voraussichtlich noch fünf Wochen. Dies teilen die Stadtwerke Waiblingen mit. Um die Behinderungen so gering wie möglich zu halten, wird in Abschnitten gebaut.



seres Glückes Schmied? Alle Genannten jedenfalls sind wesentlich verantwortlich für gesellschaftspolitische Glücksvoraussetzungen, für Bürgersinn, Mitwirkungsbeteiligung, kulturelle und soziale Kompetenzen, sozialer Ausgleich. Und damit auch für die Qualität der gesellschaftlichen Verhältnisse unserer Stadt mit daraus entstehenden Glücksempfindungen und individuellem Glückserleben. Diese gesellschaftlichen Verhältnisse werden nicht nur von Architektur und Städtebau bestimmt, sondern insbesondere auch auf welche Weise öffentlicher Raum hergestellt und verwaltet wird. Und gerade hier offenbaren sich immer wieder Defizite die keinesfalls akzeptabel sind.

Während in den Ortschaften unserer Stadt die neuen Ortsmitten gemeinsam mit Ortschaftsrat und Bürgerschaft entstehen, haben wir bei Soziale Stadt Waiblingen Süd ständig wiederkehrende Konflikte mit den direkten Beteiligungskompetenzen von Arbeitskreisen und BIG Wn-Süd. Obwohl es sich dabei um das Zukunftsprojekt unserer Stadt handelt. Hier muss die Stadtverwaltung nun endlich lernen Mitwirkung und Beteiligungskompetenzen zu respektieren und deren konstruktive Ansinnen fair zu berücksichtigen. Dass hierbei eine funktionierende Kommunikation ebenso zwingend ist, wie die Fähigkeit zu Kompromissen, ist für mich selbstverständlich.

Die Skala rauf und runter bei Glücksgefühlen, wird der Gemeinderat bei seiner HH-Beratung angesichts enger werdender Finanzspielräume erleben. BüBi hat dazu Anträge eingebracht. U. a., dass für eine Machbarkeitsstudie „Sanierung Rundsportthalle oder Neubau“ keine 300 Tsd. ausgegeben werden, sondern 100 Tsd. weniger. – Die Bürgerliste Bittenfeld wird bei den Kommunalwahlen am 7. Juni wieder die etwas andere Alternative aus den Ortschaften sein. Umso mehr, wenn Sie, verehrte Leser, uns Vertrauen schenken. Horst Jung

**FOKUS BERUF 09**

Die Ausbildungsmesse im Rems-Murr-Kreis  
FR 06.03. | SA 07.03.2009  
8:30 - 17:00 Uhr | 9:00 - 15:00 Uhr  
Hallengelände Backnang, „Maubacher Höhe“

Informationen rund um die Ausbildung  
bei einer Verwaltung gibt's am  
Gemeinschaftsstand Nummer 68.

www.fokus-beruf.de

## „Fokus Beruf“ im März

### Ausbildungsplatz Stadt Waiblingen

Aus der Schule raus – in die Ausbildung oder ins Studium rein. Eine große Herausforderung für junge Menschen, die womöglich gar nicht alle Möglichkeiten der Arbeitswelt kennen. Da tut ein wenig professionelle Unterstützung bei der Orientierung gut. Die Ausbildungsmesse „Fokus Beruf“ bietet Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern eine gelungene Informations- und Kommunikations-Plattform, präsentiert sich doch auf ihr eine Fülle von Ausbildungsbetrieben in Handel und Handwerk, bei Banken oder Verwaltungen. Ob Berufskolleg, Berufsschule, Studium oder neue Berufsbilder – für alle Bereiche stehen die richtigen Fachleute und Berater zur Verfügung.

Die Messe wird in diesem Jahr in der Stadthalle Backnang veranstaltet. Jugendliche können sich am Freitag, 6. März 2009, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 17 Uhr und am Samstag, 7. März, von 9 Uhr bis 15 Uhr über ihre beruflichen Chancen informieren – auch über die bei der Stadt Waiblingen. Sie hat zusammen mit der gastgebenden Stadt, mit Fellbach, Schorndorf, Winnenden, Weinstadt und der Gemeinde Kernen einen Stand belegt. In einer gemeinsamen Broschüre der Kommunen werden insgesamt 20 Ausbildungsberufe beschrieben, Handzettel und Flyer für einzelne Ausbildungsberufe sind aufgelegt. Ausbildungsleiter und -leiterinnen sowie Auszubildende der teilnehmenden Städte und Gemeinden gehen auf die Fragen der jungen Besucherinnen und Besucher ein und berichten aus der Praxis.

Außer den etwa 90 Ausbildungsbetrieben und Institutionen, die an den beiden Messetagen über mehr als 220 Ausbildungsberufe und Studiengänge informieren, gibt es ein vielfältiges Workshop-Angebot zu Ausbildungs- und Bewerbungsthemen.

Veranstalter sind über die Städte und Gemeinden hinaus auch der Rems-Murr-Kreis, die IHK-Bezirkskammer, die Kreishandwerkerschaft, die Agentur für Arbeit Waiblingen, der Kreisjugendring Rems-Murr und der Arbeitgeberverband Südwestmetall, Bezirksgruppe Rems-Murr.

Gastgeber der ersten Auszubildenden-Messe im vergangenen Jahr war Waiblingen. Die Zahl der Besucher im Kreis-Berufszentrum hatte die Erwartungen der Veranstalter weit übertroffen. Kein Wunder, nahmen doch 85 Betriebe und Institutionen teil, die etwa 200 Berufsbilder und Studiengänge vorstellten. Auch Oberbürgermeister Hesky kam mit jungen Leuten ins Gespräch und machte sie mit der Arbeit in einer Stadtverwaltung vertraut.

Das Angebot bei der Stadt Waiblingen, die derzeit 41 Auszubildende hat, reicht vom Gehobenen Verwaltungsdienst oder dem Verwaltungswirt über Bauzeichner, den „Bachelor of Arts – Sozialwesen“, „Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik“ bis zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste. Auch Gärtner kann man bei der Stadt werden, ein Freiwilliges Soziales Jahr ablegen oder eine Praktikantenstelle für staatlich anerkannte Erzieher finden. Wer mehr wissen will, sollte sich an Stefanie Golombek in der Personalabteilung im Rathaus wenden, ☎ 5001-285. Für 2010 werden voraussichtlich wieder etwa 25 neue Azubi-Stellen angeboten.

## März 2009

### Das „Kultur-Spektrum“ ist da!

Das „Waiblinger Kultur-Spektrum“ für den Monat März 2009 ist erschienen. Das Heftchen im Postkarten-Format wird üblicherweise monatlich kostenlos herausgegeben und informiert über alle Veranstaltungen in dem jeweiligen Monat in der Stadt. Die Veranstaltungs-Übersicht liegt im Foyer des Rathauses aus und bei den Ortschaftsverwaltungen. Außerdem ist es bei den Kartenvorverkaufsstellen wie der Touristinformatio in der Langen Straße zu haben, bei der Stadtbücherei, die derzeit in der Karolingerschule am Alten Postplatz untergebracht ist, und im Buchhandel. Herausgeber: Stadt Waiblingen, Abteilung Kultur, ☎ 07151 2001-22, Fax -27, E-Mail abo-bue-ro@waiblingen.de.

## Internationaler Frauentag am 8. März – Fest im Ratssaal

### Musik, Politik und Begegnung

Der Internationale Frauentag hat eine Tradition, die inzwischen fast 100 Jahre zurückreicht: Seit 1911 treten Frauen am 8. März eines jeden Jahres mit Aktionen, Veranstaltungen und Kundgebungen für ihre Rechte ein. In Waiblingen wird an diesem Sonntag von 11 Uhr bis 13 Uhr in den Ratssaal zu einer Matinee eingeladen.

Beim Fest der Frauen, bei dem die Möglichkeit zur Begegnung und zum politischen Austausch im Mittelpunkt steht, begrüßt Bürgermeisterin Birgit Priebe die Teilnehmerinnen mit einem Impulsreferat und stellt die Möglichkeit zur „Bürgerbeteiligung in Waiblingen“ vor. „Wer will unseres Geistes Flügel lähmen?“ – vor dieser Fragestellung präsentiert Berenike Keppler-Rau in ihrer Lesung „90 Jahre Frauenwahlrecht“. Für musikalische Unterhaltung und Wohlklang sorgt das Flötenquartett der Musikschule Unteres Remstal unter der Leitung von Felicitas Oetinger. Zeit zum

Austausch, zum „Schwätzen und Vernetzen“ bleibt außerdem bei Häppchen und Sekt.

Seit fast 100 Jahren unterstreichen Frauen ihre Forderung nach sozialer, wirtschaftlicher und politischer Gleichstellung mit Veranstaltungen dieser Art. So international dieser Tag ist, so sehr orientiert sich der Inhalt der einzelnen Veranstaltungen an der aktuellen Lage des jeweiligen Landes. Themen wie „gleicher Lohn für gleiche Arbeit“, „Gleichberechtigung auf dem Arbeitsmarkt“, „Kampf gegen Diskriminierung“ oder „Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen“.

## Soziale Stadt Waiblingen-Süd

### Termine der Arbeitskreise

Die Gruppen und Arbeitskreise innerhalb des Projekts „Soziale Stadt Waiblingen-Süd“ in den Rinnenäckern treffen sich an folgenden Tagen im Infozentrum am Danziger Platz 19:

- Projektgruppe „Bürger/Bürgerinnen fotografieren ihren Stadtteil“ – Vorbereitung einer Ausstellung und Aufruf zur Beteiligung am Donnerstag, 5. März, um 19 Uhr.
- Arbeitskreis „Neue Mitte“ – Kindertageseinrichtung im Seniorenzentrum am Dienstag, 10. März, um 19 Uhr.
- Arbeitskreis „Neue Mitte“ – Inhalte und Organisation des Bürgerhauses, Nutzungs- und Raumkonzept“ am Mittwoch, 8. April, um 16.30 Uhr.

Mehr Informationen im Internet: www.soziale-stadt-wn-sued.waiblingen.de.

## Salier-Gymnasium hat Geburtstag

### Festveranstaltung zum 40.

Aus Anlass seines 40-Jahr-Jubiläums lädt das Salier-Gymnasium auf der Korber Höhe in Waiblingen am Samstag, 7. März 2009, zu einer Festveranstaltung ein. Von 15 Uhr an werden die Ergebnisse der Projekttagge präsentiert, für Ehemalige besteht die Möglichkeit, an einer Führung durch die Schule teilzunehmen. Von 18.30 Uhr an wird in den Sporthallen gefeiert: Schüler, Eltern, Lehrer, Ehemalige und die Freunde der Schule werden dabei von einem abwechslungsreichen Musik- und Kulturprogramm unterhalten, das durch die vergangenen vier Jahrzehnte führt. Kulinarisch sorgen die Salier ebenfalls für ihre Gäste. Ihnen wird empfohlen, den kostenlosen Bus-Transfer von der Rundsporthalle zur Schule in Anspruch zu nehmen, da die Parkmöglichkeiten vor Ort begrenzt sind. Der Bus verkehrt von 14.15 Uhr an.

## VfL Waiblingen, Handball

### Nachwuchs-Handballer beim „VR-Tag des Talents“ entdecken

Der Handballer-Nachwuchs bekommt beim „VR-Tag des Talents“ am Sonntag, 15. März 2009, eine besondere Chance: die Mädchen und Buben, die 1998 oder später geboren sind, können in der Rundsporthalle von 11 Uhr bis 15 Uhr zeigen, welche handballerischen Fähigkeiten in ihnen schlummern. Auf die Gewinner des Talenttags wartet eine Siegerehrung mit Preisen, die der Mitveranstalter, die Volksbank Rems, zur Verfügung stellt. Der erfolgreichen Nachwuchs wird in dieser Sportart konsequent gefördert.

## Stadtmeisterschaften: Jetzt vormerken

Um die 2. Waiblinger Stadtmeisterschaften spielen die Freizeit- und Hobbymannschaften in der Zeit von 15. bis 22. Juni 2009 im „Jedermannturnier“ in der Rundsporthalle. Dabei sein können alle Freizeitmannschaften, sie dürfen maximal von drei Spielerinnen oder Spielern einer Vereinsmannschaft unterstützt werden. Die Schirmherrschaft im Spiel um den „Wanderpokal“ hat Oberbürgermeister Hesky, Informationen gibt es unter www.vfl-waiblingen.de oder unter ☎ 0175 4646425.

## Von Endersbach bis Waiblingen

### Gleisbau: Fahrplanänderungen im März und April

Wegen Gleisbauarbeiten auf dem Abschnitt zwischen Weinstadt-Endersbach und Waiblingen kommt es an folgenden Wochenenden zu Fahrplanänderungen: am 14. und 15. März, am 21. und 22. März, am 28. und 29. März sowie am 4. und 5. April 2009. Die Regional-Express-Züge der Linie Stuttgart-Schorndorf-Aalen verkehren zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Schorndorf nicht; als Ersatz steht die S-Bahn-Linie S2 zur Verfügung, sie fahren 17 Minuten früher ab. Ab Schorndorf fahren die Regionalzüge planmäßig in Richtung Aalen weiter. In Fahrtrichtung Aalen-Stuttgart fahren die Züge zwischen Schorndorf und Stuttgart nicht. Von Schorndorf wird die Weiterfahrt mit der S-Bahn-Linie S2 angeboten. Sie fahren planmäßig in Schorndorf ab, die Fahrzeit verlängert sich um 17 Minuten. Zusätzlich zu den Fahrplanaushängen und Falblättern an den Stationen gibt es unter www.bahn.de/bauarbeiten einen kostenlosen Newsletter, ebenso gibt es im SWR-Videotext auf den Tafeln 528 und 529, unter 0711 20927087 sowie über Handy/PDA/Smartphone: bauarbeiten.bahn.de/mobile Informationen. Der Abschnitt zwischen Schorndorf und Nördlingen steht zwischen 24. April und Oktober auf dem Plan der Gleisarbeiten, dann werden Busse zum Einsatz kommen, die Fahrzeiten werden sich um bis zu 40 Minuten verlängern.

## Seniorenrat Waiblingen

### Patienten-Verfügung regeln

Wer für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit Vorsorge treffen möchte, kann sich bei der Hospizstiftung Rems-Murr, Theodor-Kaiser-Straße 33, ☎ 9591950, beraten lassen. In den Ortschaftsverwaltungen sind jeweils donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr folgende Termine vorgesehen: 12. März in Bittenfeld; 19. März in Hegnach; 26. März in Neustadt; 9. April in Hohenacker. In Beinstein wird die Beratung im Evangelischen Gemeindehaus, Mühlweg 3, montags von 15 Uhr bis 19 Uhr angeboten; nächster Termin: 16. März. Eine Anmeldung bei der Hospizstiftung ist in allen Fällen erforderlich.

An den Waiblinger Gymnasien

### „Nachmittage der offenen Tür“

Schülerinnen und Schüler der vierten Grundschulklassen sowie deren Eltern haben bei einem „Nachmittag der offenen Tür“ die Möglichkeit, die Schulen kennenzulernen. Das Salier-Gymnasium lädt am Mittwoch, 11. März 2009, von 16 Uhr bis 18 Uhr dazu ein, die Veranstaltung beginnt im Hauptgebäude. Das Staufer-Gymnasium öffnet am Freitag, 20. März, zwischen 16 Uhr und 18 Uhr seine Pforten, Start ist in der Aula der Realschule.

## Angebot der Marketing- und Tourismus-GmbH

### Stadtführung auf vielerlei Art und Weise

Die Marketing- und Tourismus-GmbH hat gemeinsam mit Mitgliedern des Heimatvereins und des „Theaters unterm Regenbogen“ das Programm der Stadtführungen und Stadtspaziergänge um Angebote erweitert. Außer festen Terminen, die für einzelne Besucher angeboten werden, können die jeweiligen Stadtführungen auch von Besuchergruppen gebucht werden.

### Nachtgeschichten mit Marionetten

Veit Utz Bross erzählt Waiblinger „Nachtgeschichten“. An sechs verschiedenen Orten lässt er während eines Spaziergangs durch die Stadt seine Marionetten lebendig

## Waiblingen und seine Partnerstädte

### Partnerschaftstreffen diesmal in Waiblingen

Das große Partnerschaftstreffen der vier schwäbischen Städte Waiblingen, Mayenne in Frankreich, Dezives in England und Jesi in Italien ist im Jahr 2009 in Waiblingen vorgesehen. Von 19. bis 22. Juni kommen in der Stadt wieder zahlreiche Vereine, Organisationen und auch einzelne Gäste zusammen, um bestehende Freundschaften zu pflegen und neue zu schließen. Traditionell wird am Samstagabend bei einem Geschäftsabend miteinander gefeiert. Wer gern einen Gast aus den befreundeten Städten aufnehmen möchte, wendet sich an Claudia Signorello im Rathaus, ☎ 5001-203, E-Mail claudia.signorello@waiblingen.de. Derzeit wird das detaillierte Programm erarbeitet.

### Begleitperson gesucht

Für den Schüleraustausch mit dem französischen Mayenne sucht die Partnerschaftsstelle noch eine Begleitperson für die 25 deutschen Jugendlichen, die sich von 11. bis 18. April 2009

**Internationaler Frauentag**

Einladung zum Frauenfest mit Musik, Politik und Begegnung

**am Sonntag, 8. März 2009**  
**11.00 bis 13.00 Uhr**  
**Rathaus Waiblingen, Ratssaal**

- Matinee mit Sektempfang und Häppchen
- Grußwort und Impulsreferat von Bürgermeisterin Birgit Priebe
- Verabschiedung der bisherigen Vorsitzenden des Frauenrates Ellen Schweizer
- ... wer will unsere Geistes Flügel lähmen? ... Lesung von Berenike Keppler-Rau zu 90 Jahren Frauenwahlrecht
- Musikalische Begleitung durch ein Flötenquartett der Musikschule unter der Leitung von Felicitas Oetinger
- Zeit zum „Schwätzen und Vernetzen“

## Biotop-Vernetzung

### Anmelden – Umwelt schützen!

Die Stadt Waiblingen bietet wieder Förderprogramme zur Biotop-Vernetzung an. Eigentümer und Bewirtschafter von landwirtschaftlichen Grundstücken auf Waiblinger Markung sind aufgerufen, die Teilnahme am „Grünland-Streifen-Programm“ und/oder am „Uferland-Streifen-Programm“ anzumelden. Sie unterstützen damit nicht nur den Naturschutz, sondern erhalten Ausgleichs-Zahlungen, wenn sie sich verpflichten, einen Randstreifen auf Ackerfläche im Außenbereich neu anzulegen. Die Mindestbreite beträgt 2,50 Meter bei Grünland-Streifen, vier Meter bei Uferland-Streifen. Über fünf Jahre hinweg müssen die Flächen naturnah bewirtschaftet werden. Anträge können bis spätestens 31. März 2009 abgegeben werden. Auskunft gibt die Abteilung Umwelt, Klaus Läßle, ☎ 07151 5001-445, -244.

## Am 5. März

### Wohngeldstelle zu

Die Wohngeldstelle im Rathaus Waiblingen ist am Donnerstag, 5. März 2009, geschlossen. Die Mitarbeiter nehmen an einer Fortbildung zum Wohngeldrecht teil. Für dringende Fälle steht Werner Stoll, Zimmer 103, zur Verfügung.

## Energiesparberatung

### Immer mittwochs



Ist Ihr Haus wärmege-dämmt? Das Heizsystem auf dem neusten Stand? Im Büro der Freiwilligenagentur, Kurze Straße 35/2, bietet Hans-Siegfried Milbradt unverbindlich und kostenlos ehrenamtliche Energiesparberatung an. Er informiert mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr nach Anmeldung beim städtischen Umweltbeauftragten Klaus Läßle unter ☎ 07151 5001-445. Der nächste Termin: am 11. März. Baupläne oder andere Unterlagen sollten mitgebracht werden.

## Stadtbücherei

### „Ohren auf, wir lesen vor!“



„Indien“ steht im Mittelpunkt der Geschichten, wenn es in den Büchereien wieder heißt: „Ohren auf, wir lesen vor!“ Kinder zwischen fünf und acht Jahren können an folgenden Terminen den etwa 45-minütigen Werken lauschen: Die Kinder in Bittenfeld und Hegnach kommen am Donnerstag, 5. März, jeweils um 15 Uhr in ihrer Bücherei auf ihre Kosten. In der Stadtbücherei wird es am Dienstag, 17. März, um 16 Uhr spannend. Eintritt frei.

### „Der Wille meines Vaters geschehe“

Ursula und Werner Krebs lesen am Freitag, 13. März 2009, um 20 Uhr aus dem Werk von Mireille Makampé, die in ihrem Buch das Leben von Frauen in Kamerun beschreibt: Zwangsverheiratung, Demut, Gehorsam, Arbeit und Unterwerfung bestimmen ihr Leben. Ursula und Werner Krebs haben außerdem in verschiedenen Entwicklungsprojekten Erfahrungen gesammelt, über die sie aus Anlass des 30-Jahr-Jubiläums des Waiblinger Weltladens ebenfalls berichten. An diesem Abend gibt es in der Karolingerschule eine kleine Bewirtung, außerdem wird afrikanisches Kunsthandwerk aus fairem Handel gezeigt. Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

### Die Öffnungszeiten der Bücherei

Die Stadtbücherei ist dienstags, mittwochs und freitags von 10 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 19 Uhr, samstags von 10 Uhr bis 13 Uhr geöffnet.

**BÜRGER ZENTRUM WAIBLINGEN**

Freitag, 6. März 2009, 19.30 Uhr, WN-Studio

### Mitgliederversammlung des Fördervereins „Freunde der Galerie Stihl Waiblingen“

Oberbürgermeister Andreas Hesky berichtet über die Entwicklung des Bereichs „Remsbo-gen“, die neue Leiterin der Galerie Dr. Ingrid-Sibylle Hoffmann stellt sich vor und Gisela Sprenger-Schoch, die Leiterin der Kunstschule, präsentiert in einem Vortrag die Konzeption und den Inhalt der vierten Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen, die sich von Juni an dem Schaffen von John Cage widmet. Außer Berichten zur Entwicklung und über die Aktivitäten des Fördervereins sollen persönliche Gespräche den Abend abrunden. Kunstinteressierte sind willkommen; der Verein hofft, sein 300. Mitglied gewinnen zu können.

Freitag, 6. März 2009, 20 Uhr, Welfensaal

### „Gitarrenrio in Concert“

Gitarrenklänge von Vivaldi bis zu jüngeren spanischen Melodien stehen auf dem Programm dieses Abends. Veranstalter: Musikschule Unteres Remstal. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Samstag, 7. März 2009, 20 Uhr, Ghibellinensaal

### Residenzball

28. Jahresball des TSC Staufer-Residenz mit dem Qualifikationsturnier der Seniorenpaare um die „Goldene 55“ sowie Tanz- und Showprogramm. Veranstalter: Tanz-Sport-Club Staufer-Residenz. Karten zwischen 18 Euro und 27 Euro unter ☎ 908094, ☎ 278532 sowie an der Abendkasse.

Donnerstag, 12. März 2009, 19.30 Uhr, WN-Studio

### Vortrag des Heimatvereins

„Wasserkraftnutzung in der vorindustriellen Zeit“ mit Prof. Dr. Gerhard Fritz, Schwäbisch Gmünd. Veranstalter: Heimatverein. Karten unter ☎ 18793 (mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr), E-Mail: heimatsverein.waiblingen@on-line.de.

Sonntag, 15. März 2009, 11 Uhr, Ghibellinensaal

### Matinee

Konzert des Städtischen Orchesters. Veranstalter: Städtisches Orchester.

Sonntag, 15. März 2009, 16 Uhr

### Mit dem Postschiff entlang der Hurlgruten

Multivisions-Show über die Strecke zwischen der Hansestadt Bergen und Kirkens, die seit mehr als 100 Jahren von den berühmten Postschiffen im täglichen Liniendienst befahren wird. Veranstalter: Terra Nova. Karten: im Vorverkauf zu zehn Euro bei der Touristinformatio sowie unter www.reservix.de. Restkarten zu zwölf Euro an der Abendkasse.

Kartentelefon für Veranstaltungen der Stadt Waiblingen: ☎ 5001-155, montags bis freitags von 9 Uhr bis 18 Uhr und samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. Karten per E-Mail unter abo-buero@waiblingen.de. Informationen unter ☎ 2001-22. Die Tickets können auch mit Kreditkarte bezahlt werden. Akzeptiert werden „EC-Karte“, „Euro-Card“, „Visa“ und die Geldkarten mit Chip. Übrigens: Gutscheine für Veranstaltungen im Bürgerzentrum sind ein beliebtes Geschenk; erhältlich bei der Touristinformatio, Lange Straße 45.

## Aus dem Notizbuche

### Salier im Nationalteam

Bei der „World Schools Debating Championship 2009“ in Athen hat Valerie Deiss vom Waiblinger Salier-Gymnasium das deutsche Nationalteam erfolgreich unterstützt, das in englischer Sprache vor einer Jury diskutiert und debattiert hat. In acht anspruchsvollen Debatten gegen internationale Teams aus insgesamt 39 Ländern gelang es der deutschen Mannschaft, einen Sieg zu erringen. Themen, wie Atomkraft, Gentechnik, Terrorismus oder unterschiedliche Wirtschaftsmodelle standen beim diesjährigen Wettbewerb in Athen auf dem Programm und wurden in den Kategorien „Style“, „Content“ und „Strategy“ bewertet. Der besondere Stolz der Gruppe aus der Region: Sie konnte dem muttersprachlichen Weltmeister Neuseeland einen Siegpunkt abnehmen, indem sie einen der Juroren von sich

überzeugen konnte. Mehr zum Wettbewerb unter www.schoolsdebate.de.

### Erfolgreiche Schachspieler

In der Nord-Württembergischen Schulschach-Mannschaftsmeisterschaft in Schwaigern haben die Teilnehmer aus Waiblingen jüngst einige Erfolge verbuchen können, wie der Schachclub mitteilt. Das Salier-Gymnasium hat in der Wettkampfgruppe II den zweiten Platz errungen. In der Wettkampfgruppe III starteten die Siebtklässler des Gymnasiums und errangen den vierten Platz. Die dritte und jüngste Spitzenmannschaft der Salier errang in der Wettkampfgruppe V den Titel des Vizemeisters. In der Wettkampfgruppe der Grundschulen schickte die Rinnenäckerschule ihre Strategen ins Rennen. Unter starkem Konkurrenzdruck erreichten sie Platz fünf.

Sommerferienprogramm 2009: Ferienspaß für Kinder und Jugendliche

## Rasch anmelden – von 16. März an gibt es Formulare

Unerhört! Drei Kinder im Alter zwischen sieben und zehn Jahren haben von der Bank einen Kredit bekommen, wo gibt es denn so etwas? – Ausschließlich in der Kinderspielstadt „Remsolino“, die in diesem Jahr ebenso wie die Stadtranderholung und das Adventure Camp zu ungetrübtem Ferienspaß einladen. Willkommen sind bei diesen Angeboten alle in Waiblingen oder den Ortschaften wohnenden Kinder, von der Einschulung bis zum 13. Lebensjahr. Von Montag, 16. März 2009, an sind die Anmeldeformulare erhältlich.

Um eine rechtzeitige Ferienplanung der Familien zu ermöglichen, ist die Anmeldung für die „Stadtranderholung“ (SRE), das „Adventure Camp“ (AC) und die Kinderspielstadt „Remsolino“ zum gleichen Zeitpunkt möglich. Damit bietet die Kinder- und Jugendförderung Waiblingen ein ganztägiges Ferienangebot für die Dauer von vier Wochen an.

Das Sommerferienprogrammheft mit den Erlebnistagen, zu denen Ausflüge, Workshops, Kinofilme, Schnupperkurse und Besichtigungen gehören, die Angebote des Aktivspielplatzes, des Kindertreffs Korber Höhe sowie des Spielmobils erscheinen außerdem wie gewohnt nach den Pfingstferien.

### Stadtranderholung – Adventure Camp

Die Stadtranderholung ist für Waiblinger Kinder gedacht, die im selben Jahr noch in die Schule kommen, maßgeblich dafür ist die Anmeldung beim Schulamt, und noch nicht elf Jahre alt sind. Sie lädt vom 3. bis 14. August nach Bittenfeld ein.

Wie schon in den vergangenen Jahren gibt es 2009 wieder eine eigene Freizeit für „Teenie“ im Alter von elf bis 13 Jahren. Das „Adventure Camp“ wird gleichzeitig mit der Stadtranderholung veranstaltet und wieder beim Hartwald in Hegnach aufgebaut. In den beiden Ferienwochen werden die Kinder und Teenies von Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 17 Uhr in Gruppen betreut. Die Kosten betragen je Teilnehmer 90 Euro, Stadtpass-Plus-Inhaber bezahlen mit dessen Vorlage oder einer Kopie 50 Euro. Geschwisterkinder einer Familie bezahlen jeweils 10 Euro weniger.

Die Leistungen der Stadt Waiblingen beinhalten den Bustransfer zur Stadtranderholung bzw. zum Adventure Camp und zurück, die

Verpflegung mit einem kleinen Frühstück, mit Mittagessen und Nachmittagsimbiss sowie das Spiel- und Bastelmaterial und die pädagogische Betreuung.

### Kinderspielstadt „Remsolino“

Nach einem gelungenen Start im vergangenen Jahr geht die interkommunale Zusammenarbeit von Waiblingen, Fellbach, Weinstadt, Kernen und Korb in Sachen Kinderspielstadt in die zweite Runde.

„Remsolino“ bietet 400 Kindern alles, was eine richtige Stadt auch zu bieten hat: Betriebe und Geschäfte, in denen gearbeitet wird, eine Verwaltung, die von Kindern bestimmt wird und jede Menge Freizeitvergnügen. Bei mehr als 60 Betrieben von A wie Arbeitsamt bis Z wie Zirkus wird sicher für jede und jeden der Lieblingsberuf dabei sein! Betreut und unterstützt werden die Kinder von etwa 80 Erwachsenen. Remsolino begeistert von 24. bis 28. August und von 31. August bis 4. September täglich von 9.30 Uhr bis 17 Uhr auf dem Parkplatz der Rundsporthalle. Teilnehmen können Kinder, die in diesem Jahr mindestens in die zweite Klasse kommen und nach dem 1. Januar 1997 geboren wurden. Eine Anmeldung ist für eine oder beide Wochen möglich.

Die Teilnahmegebühr beträgt 65 Euro pro Woche und beinhaltet ein warmes Mittagessen, kleine Snacks, einfache Getränke sowie die An- und Rückfahrt per Bustransfer.

### Anmeldeverfahren

Die Anmeldung muss über den jeweiligen Wohnort erfolgen. Sie ist wie folgt möglich: Von Montag, 16. März, an werden Anmeldebögen und entsprechende Informationsblätter im Rathaus der Kernstadt, in den Rathäusern der

Ortschaften und bei der Kinder- und Jugendförderung, Marktgasse 1, ausgelegt. Außerdem sind die Informationen und der Anmeldebogen im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), abrufbar. Fragen zur Anmeldung oder zu Vergünstigungen werden unter ☎ 07151 5001-519 oder Mail an [kjf@waiblingen.de](mailto:kjf@waiblingen.de) beantwortet. Der Anmeldebogen muss von einem Erziehungsberechtigten des Kindes ausgefüllt sein; er muss für die Stadtranderholung und das Adventure Camp bis zum 31. März sowie für Remsolino bis 15. Mai an einer der genannten Stellen eingegangen sein, möglich ist der Postweg, E-Mail oder die persönliche Abgabe.

Falls für die SRE und das AC mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze zur Verfügung stehen, wird ausgelost, Geschwisterkinder werden nach Möglichkeit berücksichtigt, eine verbindliche Zusage erfolgt mit der Benachrichtigung Ende April.

Stadtpass-Plus-Inhaber und Alleinerziehende, die ihren Haushalt alleine führen, ihr Kind oder ihre Kinder alleine versorgen und mindestens zu 50 Prozent berufstätig sind, werden für die Anmeldung bei der Stadtranderholung und dem Adventure Camp vorrangig berücksichtigt. Sie können von Montag, 16. März, bis Freitag, 27. März, den Anmeldebogen bei der Kinder- und Jugendförderung, Marktgasse 1, Gudrun Bauer, vormittags, oder bei den Ortschaftsverwaltungen abgeben. Sie werden bei rechtzeitiger Abgabe in jedem Fall berücksichtigt, verlieren aber nach dem 27. März den Anspruch auf Bevorzugung.

Wenn nach der Anmeldefrist noch Plätze frei sind, wird dies in der Presse und im Internet bekannt gegeben. Die an Remsolino beteiligten Kommunen geben ihre freien Plätze dann auch untereinander weiter. Ist die Nachfrage größer, werden Wartelisten angelegt.

Eine Anmeldung für die Stadtranderholung ist ausschließlich für den gesamten Zeitraum von zwei Wochen möglich. Für Remsolino kann eine Woche gewählt werden, ebenso sind zwei Wochen möglich.

Weitere Informationen sind unter ☎ 5001-519 oder E-Mail: [kjf@waiblingen.de](mailto:kjf@waiblingen.de), erhältlich.



## Die Brezel – Die verschlungenen Arme einer Frau

(red) Wer eigentlich die Brezel erfunden hat, das wissen die Kinder der Waiblinger Kernzeitbetreuung und der Horte seit Donnerstag, 26. Februar 2009, jetzt ganz genau: Bäcker Frieder musste, um nicht für seine Schwatzhaffigkeit von Graf Eberhardt im Barte bestraft zu werden, ein Gebäck erfinden, durch das dreimal die Sonne scheint. Und als Frieder verzweifelt in seiner Backstube überlegte, wie wohl so ein Gebäck aussehen könnte, kam seine Ehefrau und stellte sich mit verschlungenen Armen vor ihn – schon war die Form der Brezel geboren. Plötzlich fiel Frieders Frau auch noch eins der beiden Teigstücke in den Eimer mit Lauge. Nach dem Backen der beiden Stücke entschied

sich Frieder, dem Grafen das dunklere Gebäck zu zeigen und wurde, weil die Laugenbrezel so gut schmeckte, begnadigt. Innerhalb des Ferienprogramms konnten etwa 260 Kinder zwei Theaterveranstaltungen im Bürgerzentrum besuchen. Diesmal war Sibylle Obergfall von der Salier-Kernzeitbetreuung auf „Den Brezeli-frieder“ aufmerksam geworden. Wer von den Betreuerinnen auf etwas Geeignetes für die Kinder stößt, informiert die anderen Betreuerinnen. Und so kommt es immer mal wieder zu gemeinsamen Veranstaltungen der Waiblinger Grundschüler, die auch in den Ferien in der Kernzeit betreut werden oder im Hort sind.

Foto: Redmann

### Ausstellung „Bildergeschichten“ in der Galerie Stihl Waiblingen

## Änderung im Begleitprogramm – Zusätzliche Führungen

Im Begleitprogramm zur Ausstellung „Bildergeschichten. Von Wilhelm Busch bis Robert Gernhardt“ in der Galerie Stihl Waiblingen ergibt sich eine Änderung. Außerdem werden zusätzliche Termine für Führungen angeboten. Der für Freitag, 6. März 2009 geplante Vortrag „Humor und Kunst: Lother Meppendorfer und die ‚Meggendorfer Blätter‘“ von Dr. Helmut Herbst wird wegen einer Terminüberschneidung auf Freitag, 13. März 2009, 19.30 Uhr, verschoben. Die Besucher des Vortrags haben die Möglichkeit, schon um 19 Uhr an einer kostenlosen Kurzführung durch die Bildergeschichten-Ausstellung teilzunehmen. Die Führung wird von der neuen Galerieleiterin, Dr. Ingrid-Sibylle Hoffmann, geleitet. Treffpunkt ist um 19 Uhr im Foyer der Galerie Stihl Waiblingen.



folgende zusätzliche Termine angeboten. Die Führungen sind kostenlos, Teilnehmer zahlen den regulären Eintritt (5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro, Kinder bis 16 Jahre frei). Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

- Am Donnerstag, 5. März 2009, 19 Uhr mit der Galerieleiterin Dr. Ingrid-Sibylle Hoffmann.
- Am Sonntag, 15. März 2009, 16 Uhr, Familienführung mit Dr. Knolmayer. Diese richtet sich vor allem an Kinder, Begleitpersonen sind herzlich willkommen.
- Eine weitere Führung mit Dr. Ingrid-Sibylle Hoffmann ist für Donnerstag, 19. März 2009, 18 Uhr, vorgesehen.

Kontakt: Stadt Waiblingen, Galerie Stihl Waiblingen, Stephanie Hansen, Weingärtner Vorstadt 20, 71332 Waiblingen, ☎ 07151 18037, Fax 59345, E-Mail: [stephanie.hansen@waiblingen.de](mailto:stephanie.hansen@waiblingen.de), im Internet unter [www.galerie-stihl-waiblingen.de](http://www.galerie-stihl-waiblingen.de).

### Akademisches Orchester der Universität Stuttgart im Bürgerzentrum

## Seltene Werke russischer Komponisten

Das Akademische Orchester der Universität Stuttgart, das schon mehrmals im Bürgerzentrum Waiblingen gastiert hat, ist am Sonntag, 8. März 2009, um 20 Uhr mit dem Pianisten Oliver Kern unter der Leitung von Felix Schuler-Meybier zu hören. Karten sind im Vorverkauf in der Touristinformation, Lange Straße 45 in Waiblingen erhältlich, unter ☎ 07151 5001-155, bei der Buchhandlung Hess im Marktdreieck, ☎ 07151 1718-115, und im Internet unter [www.ticketonline.de](http://www.ticketonline.de).

Das Akademische Orchester der Universität Stuttgart blickt auf eine mehr als 30-jährige Tradition zurück. Schon immer verband die Begeisterung für Musik und für das gemeinsame Musizieren auf besondere Weise Studenten aller Fakultäten an der überwiegend technisch orientierten Stuttgarter Universität. Ernsthaft und intensiv erarbeitet das Orchester Werke des gesamten musikalischen Spektrums.

Die Konzerte stoßen beim Publikum auf reges Interesse. Dies liegt nicht zuletzt an der Vielfalt des Programms, das bewusst aus einer Mischung von bekannten und seltener zu hörenden Werken zusammengesetzt ist.

Der Pianist Oliver Kern stammt aus dem Remstal. Er studierte in Stuttgart, Basel und

Salzburg. Seit 1995 hat er zahlreiche nationale und internationale Wettbewerbe gewonnen. Als Solist spielte er mit dem Orchester des Bayerischen Rundfunks, des Österreichischen Rundfunks, dem Radiosinfonieorchester Berlin, dem China National Symphony Orchestra, dem New Japan Philharmonic Orchestra, dem Orchester der Beethovenhalle Bonn und dem Stuttgarter Kammerorchester unter der Leitung von Dirigenten wie Dennis Russell Davies, Michael Stern, Lü Jia und Marc Soustrot.

Folgende Werke stehen auf dem Programm: Nikolai Rimsky-Korsakow, „Sadko“, op. 5; Alexander Borodin, „Stoppenskizze aus Mitelasien“, Nr. 53; Michail Glinka, „Kamarinskaja“; Modest Mussorgsky, „Johannisnacht auf dem kahlen Berge“; Alexander Skriabin, „Klavierkonzert Fis-moll“, op. 20; Pjotr Tschaikowsky, „Romeo und Julia“.

### Freunde der Galerie Stihl

## Informationen zur Stadt und über die Kunst



Der Förderverein „Freunde der Galerie Stihl Waiblingen“ lädt am Freitag, 6. März, 2009, um 19.30 Uhr zur Mitglie-

dersversammlung in das WN-Studio des Bürgerzentrums in Waiblingen ein. Willkommen sind zu der Veranstaltung aber auch alle Kunstinteressierten, da die Informationen zur Stadt und das Kunstleben nicht zu kurz kommen. Vielleicht kann der Verein auch an diesem Abend sein 300. Mitglied gewinnen.

Oberbürgermeister Andreas Hesky berichtet über die Entwicklung des Bereichs „Remsbogen“. Die neue Leiterin der Galerie Dr. Ingrid-Sibylle Hoffmann stellt sich vor. In einem Vortrag präsentiert Gisela Sprenger-Schoch, die Leiterin der Kunstschule, die Konzeption und den Inhalt der vierten Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen, die sich von Juni an dem Schaffen von John Cage widmet.

Außer Berichten zur Entwicklung und über die Aktivitäten des Fördervereins soll an diesem Abend das Amt des Schriftführers neu besetzt werden. Überdies werden die Arbeiten aus den Jahren 2008/2009 der Kunstschul-Stipendiaten vorgestellt sowie die Auswahl der neuen Stipendiaten für 2009/2010 getroffen. Persönliche Gespräche runden den Abend ab.

### Förderverein im Internet

Wer sich dem Verein anschließen und dessen Arbeit unterstützen möchte, findet den Ansprechpartner im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de) im Vereinsverzeichnis unter „Kulturelle Vereinigungen“ oder in der alphabetischen Übersicht der Vereine.

### Ursula Cantieni am 19. März 2009 zu Gast im Bürgerzentrum Waiblingen

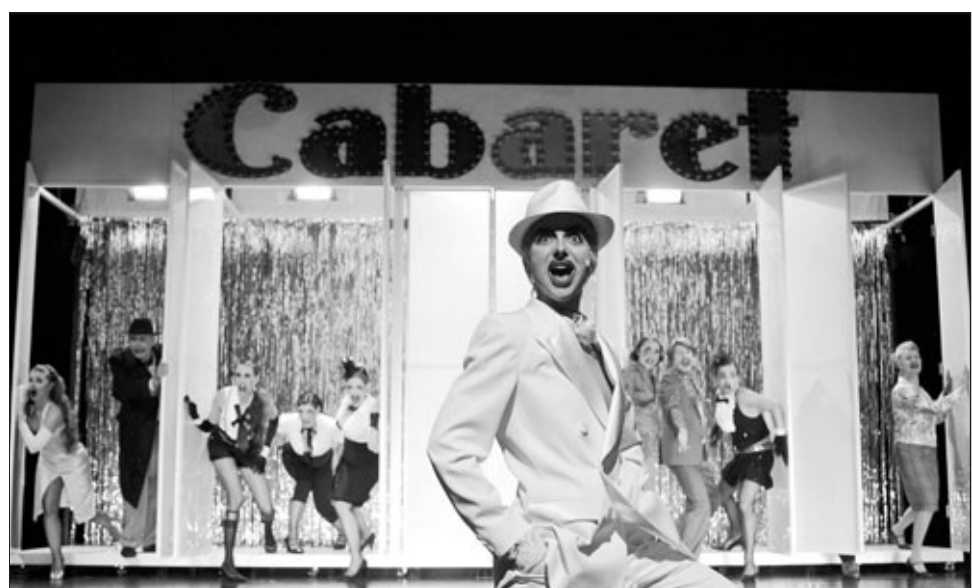
## „Life is a Cabaret“

Weltberühmte Lieder wie „Willkommen“, „Life is a Cabaret“ oder „Maybe this time“ kommentieren eine mitreißende Geschichte und sind am Donnerstag, 19. März 2009, um 20 Uhr im Bürgerzentrum in „Cabaret“ in einer Inszenierung der Württembergischen Landesbühne Esslingen zu hören. Karten gibt es im Vorverkauf in der Touristinformation, Lange Straße 45, ☎ 07151 5001-155, bei der Buchhandlung Hess im Marktdreieck, ☎ 07151 1718-115 und im Internet unter [www.ticketonline.de](http://www.ticketonline.de). Das Musical ist in seiner Aussage gegen politische Ignoranz und Fanatismus auch heute noch aktuell.

Dezember 1929: Der amerikanische Schriftsteller Cliff Bradshaw kommt nach Berlin. Im Zug lernt er Ernst Ludwig kennen, der ihm gleich zwei Probleme vom Halse schafft: Er empfiehlt ihm eine günstige Unterkunft in der Pension von Fräulein Schneider (gespielt von Ursula Cantieni) und verschafft ihm einen Job, indem er sich ihm als Englisch-Schüler anbietet. Cliff ist mehr als zufrieden und scheint endlich die richtige Stadt gefunden zu haben. Im „Kit Kat Klub“ erlebt er eine tolle Silvester-Nacht, wo nicht nur gesungen und getanzt, sondern auch per Telefon geflirtet wird. Dort himmelt er die Sängerin Sally Bowles an, merkt aber schnell, dass es nicht so einfach ist, sich in das verrück-

teste Mädchen der Welt zu verlieben. Während Fräulein Schneider mit dem jüdischen Obsthändler Schultz Verlobung feiert, schmieden Cliff und Sally, die inzwischen schwanger ist, eigene Hochzeitspläne.

Aber hinter der Fassade der turbulenten Weltstadt Berlin gärt schon der Antisemitismus. Als Cliff die Entwicklung in Deutschland bemerkt und begreift, dass er selbst bereits von den Nationalsozialisten als Bote missbraucht wurde, will er mit Sally Deutschland sofort verlassen. Plötzlich verändert die politische Entwicklung in Deutschland das Privatleben der vergnügungssüchtigen Menschen und das Paar steht nun vor einer schweren Entscheidung.



Mit dem Musical „Cabaret“ ist die Württembergische Landesbühne Esslingen am Donnerstag, 19. März 2009, um 20 Uhr zu Gast im Bürgerzentrum. Foto: privat

508333, [www.contemp.de](http://www.contemp.de), Abendkasse: 30 Minuten vor Aufführungsbeginn.

### Chor Loli Ruza & Boris Rodriguez Hauck

Über die Steppe fegt ein Wind – Lieder und Geschichten aus Osteuropa präsentieren Loli Ruza und Boris Rodriguez Hauck am Sonntag, 8. März, um 19 Uhr. Die zwölf Frauen des Chores Loli Ruza singen Lieder der Roma und andere osteuropäische Lieder a cappella. Lieder voll Schmerz, voll Drama, voll Sehnsucht, Lieder, die durch ihren mehrstimmigen Gesang und ihre östlichen Harmonien den Raum füllen und in Bewegung bringen, bis sich in allen Ecken die Töne stapeln, jagen und übereinander herpurzeln.

Der Schauspieler Boris Rodriguez Hauck erzählt zwischen den Liedern Zigeunermärchen. Lose hingeworfene Geschichten, die die Märchenwelt der Zigeuner beschreiben und Einblick in ihre literarische Welt geben. Der Chor Loli Ruza existiert seit neun Jahren in wechselnder Besetzung und ist ein in Stuttgart und Umgebung einzigartiges Ensemble engagierter Frauen, die sich auf dem Gebiet des osteuropäischen Gesangs spezialisiert haben. Die zwei- bis vierstimmigen Lieder mit ihrer für

unsere Ohren ungewohnten Melodik und Harmonik stammen aus Bulgarien, Rumänien, Tschechien und insbesondere von tschechischen Roma und wurden mündlich, ohne Notenzpapier, durch Vor- und Nachsingen überliefert. Eintritt im Vorverkauf: 11 Euro und 8 Euro, Abendkasse 12 Euro und 9 Euro.

### Bobby's live im Schwanen

Bobby's live im Schwanen präsentiert am Samstag 14. März, um 20.30 Uhr „Timewarp and The Hot Legs“. Die Rock- und Popcoverband „Timewarp“ aus Fellbach bestand 2008 20 Jahre. Im Mittelpunkt stehen Coversongs aus den Bereichen Rock und Pop aus den 80er-Jahren bis hin zu aktuellen Hits. Egal, ob auf großen Bühnen bei Stadtfesten oder bei kleinsten Unplugged-Konzerten – die Band überzeugt das Publikum durch ihren Spaß an der Musik. Und das nicht nur im süddeutschen Raum, sondern auch bei Konzertreisen nach Wales, Ungarn und Spanien.

„The Hot Legs“ spielen Schweiß treibenden Rock, der in die Beine geht. Prägnante Rockklassiker aus drei Jahrzehnten bilden das Programm. Status Quo, Rolling Stones, Lenny Krawitz, The Who, Aerosmith, AC/DC und viele mehr werden gecovert, aber unverwechselbar im Hot-Legs-Stil mit Groove und Power überzogen. The Hot Legs sind deshalb schnell zum gefragten Live-Act in Clubs, bei Festivals, Open-Air-Veranstaltungen und Stadtfesten in der gesamten Republik geworden. Eintritt: 12 Euro, Karten gibt es bei Bobby's und in der Kulturbar Luna, Einlass um 19 Uhr.



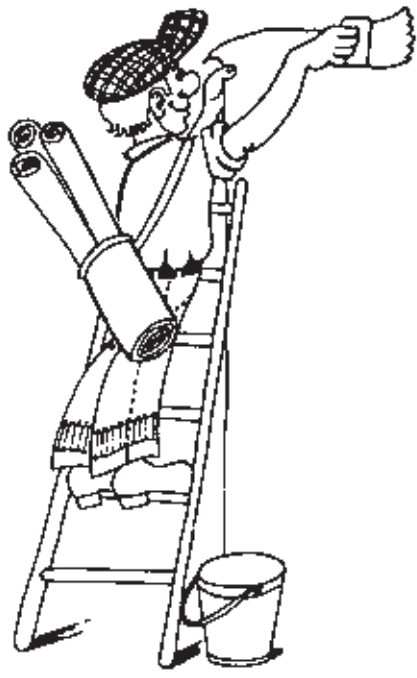
Karten [www.kulturhaus-schwanen.de](http://www.kulturhaus-schwanen.de) (VVK) ☎ 07151 5001-155 (VVK) ☎ 07151 920506-25 (Reservierungen) Restkarten an der Abendkasse

### Rüdiger, Renfield & Graf Dracula

Gruselig wird es im Kulturhaus am Samstag, 7. März 2009, um 18.30 Uhr und am Sonntag, 8. März, um 14 Uhr: Kinder und Jugendliche des Tanzstudios „Contemp“ werden durch Gesang, Schauspiel und Tanz die Welt der Vampire zum Leben erwecken.

Das Musical erzählt die Geschichte des kleinen Vampirs Rüdiger, der sich mit dem Menschenjungen Toni anfreundet. Toni, der schon immer von der Vampirwelt fasziniert war, lernt Rüdigers Familie kennen und darf auch bei dem echten Vampirball dabei sein. Dort lernt er sogar den echten Graf Dracula kennen – was kann er sich mehr wünschen? Die Welt ist für Toni perfekt, bis sich auf dem alljährlichen Dorffest Graf Dracula unter die Menschen mischt. Von nun an geht alles drunter und drüber, nicht zuletzt wegen Renfield, dem etwas verwirrten Diener Dracula.

Getanzt wird zur Musik von „Tanz der Vampire“, „Depeche Mode“, bis hin zu Britney Spears und Nelly Furtado, so ist für jeden das Spannende dabei. Ein Stück über Freundschaft, Erwachsenwerden und die kleinen und großen Sorgen des Vampiralltags. Alles in allem ein wunderbares Erlebnis für die ganze Familie. Eintritt: 11 Euro, 7,50 Euro und 5 Euro, Kartenvorbestellung im Tanzstudio „Contemp“, Bahnhofstraße 18, 71332 Waiblingen, ☎



Aktuelle Litfaß-Säule ...

Sprechstunden der Fraktionen

Do, 5.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Schweigegedation um 18 Uhr in der Michaelskirche...

Fr, 6.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Besine Stäuble lässt bitten: Auf die Bühne!“...

Sa, 7.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Don Quijote“ bei einem spanischen Gericht...

TSC Staufer-Residenz. Residenzball um 20 Uhr im Bürgerzentrum mit Show-Programm und Tanz...

FSV. Begegnungen am Oberen Ring: C2-Spiel gegen den SV Fellbach 3 um 13.30 Uhr...

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein. Die Helfer am Remspatz starten um 9 Uhr am Remsdamm...

So, 8.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Wie der Kasper der Großmutter ihren Geburtstag rettet“...

Fr, 13.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Vamonos - eine gefährlich-verdächtige Revolution“...

Sa, 14.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Waiblinger Nachtgeschichten“ bei einem Eintopf um 21 Uhr...

So, 15.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Vom hölzernen Adler“ um 15 Uhr...

Mo, 9.3. AWO, Ortsverein. Spielnachmittag bei Kaffee und Kuchen von 14 Uhr bis 17 Uhr...

Di, 10.3. Briefmarkensammler-Verein. Information und Tausch um 18.30 Uhr im „Staufer-Kastell“...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Mi, 11.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Hänsel und Gretel“ um 15 Uhr...

Di, 17.3. Kompetenzagentur Rems-Murr. Offene Sprechstunde für Jugendliche und junge Erwachsene...

Mi, 18.3. Jahrgang 1926/27. Mittagessen um 12 Uhr im Hotel Koch am Bahnhof...

Do, 12.3. Heimatverein. „Wasserkraftnutzung in der Vorindustriellen Zeit“ - Vortrag von Prof. Dr. Gerhard Fritz...

Fr, 13.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Vamonos - eine gefährlich-verdächtige Revolution“...

Sa, 14.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Waiblinger Nachtgeschichten“ bei einem Eintopf um 21 Uhr...

So, 15.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Vom hölzernen Adler“ um 15 Uhr...

Mo, 16.3. AWO, Ortsverein. Spielnachmittag bei Kaffee und Kuchen von 14 Uhr bis 17 Uhr...

Di, 10.3. Briefmarkensammler-Verein. Information und Tausch um 18.30 Uhr im „Staufer-Kastell“...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 17.3. Kompetenzagentur Rems-Murr. Offene Sprechstunde für Jugendliche und junge Erwachsene...

Mi, 18.3. Jahrgang 1926/27. Mittagessen um 12 Uhr im Hotel Koch am Bahnhof...

Do, 12.3. Heimatverein. „Wasserkraftnutzung in der Vorindustriellen Zeit“ - Vortrag von Prof. Dr. Gerhard Fritz...

Fr, 13.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Vamonos - eine gefährlich-verdächtige Revolution“...

Sa, 14.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Waiblinger Nachtgeschichten“ bei einem Eintopf um 21 Uhr...

So, 15.3. Theater unterm Regenbogen - Lange Straße 32, 905539. „Vom hölzernen Adler“ um 15 Uhr...

Mo, 16.3. AWO, Ortsverein. Spielnachmittag bei Kaffee und Kuchen von 14 Uhr bis 17 Uhr...

Di, 10.3. Briefmarkensammler-Verein. Information und Tausch um 18.30 Uhr im „Staufer-Kastell“...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

Di, 10.3. Evangelische Gesamtkirchengemeinde. Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr im Jakob-André-Haus...

CDU Am Mittwoch, 11. März, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr, Stadtrat Peter Abele, 23813. Am Mittwoch, 18. März, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr, Stadtrat Kurt Bechtle, 82188. Am Mittwoch, 25. März, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr, Stadtrat Altfeld Blasing, 54855. - Im Internet: www.cdu-waiblingen.de.

SPD Am Donnerstag, 12. März, von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Klaus Riedel, 23234. Am Montag, 17. März, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Roland Wied, 22112. Am Montag, 23. März, von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Michael Frenz, 31744. - Im Internet: www.spd-waiblingen.de.

DFB Am Mittwoch, 11. März, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Günter Escher, 54445. E-Mail: volkerescher@web.de. Am Dienstag, 17. März, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Michael Fessmann, 82878. E-Mail: fessmann.holzbaue@online.de. Am Dienstag, 24. März, von 17 Uhr bis 18 Uhr, Stadträtin Ursula Schäfer, 28541. E-Mail: drmschaefer@web.de. - Im Internet: www.dfb-waiblingen.de.

Ali Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadtrat Alfonso Fazio, 18798. - Im Internet: www.ali-waiblingen.de.

FDP Am Donnerstag, 12. März, von 14 Uhr bis 15 Uhr, Stadtrat Horst Sonntag, 54188. Am Montag, 23. März, und am Montag, 6. April, jeweils von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadträtin Andrea Rieger, 565371. - Im Internet: www.fdp-waiblingen.de.

BüBi Am Montag, 16. und 30. März, sowie am Montag, 27. April, jeweils von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Horst Jung, 07146 5938. E-Mail: carpediem.hjung@online.de. - Im Internet: www.bl-bitenfeld.de.



Musikschule, Christofstraße 21; Internet: www.musikschule-unteres-remstal.de. Informationen und Anmeldungen zu allen Kursen im Sekretariat unter 07151 15611 oder 15654. Fax 562315 oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de. „Gitarrenrio in Concert“ am Freitag, 6. März 2009, um 20 Uhr im Welfensaal des Bürgerzentrums mit einem kontrastreichen Programm von Vivaldi bis zu jüngeren spanischen Klängen, Eintritt frei, Spenden sind erbeten.



Waiblingen-Süd vital, im „BIG-Kontur“, Danziger Platz 8. E-Mail: vital@big-wnsued.de, www.BIG-WNSued.de. 1653548, Fax 1653552. Kontaktzeit: Montags von 8 Uhr bis 10 Uhr und mittwochs zwischen 13 Uhr und 15 Uhr im Big-Kontur. Offene Sporttreffs - Walking: montags um 8 Uhr, Start an der Rinnenäckerschule. - Nordic-Walking: montags um 10 Uhr, Start vor dem BIG-Kontur; donnerstags um 16 Uhr vor dem BIG-Kontur; freitags um 16 Uhr, Start am Schüttelgraben an der Unterführung B14/B29; sonntags um 9 Uhr, Start vor dem Wasserturm. - Jogging dienstags um 18.15 Uhr vor dem Wasserturm. - Wandern: am 2. Mittwoch im Monat, Treffpunkt um 10 Uhr vor dem BIG-Kontur, nächster Termin: 11. März, es geht durch die Stettener Weinberge. Spiel und Spaß: freitags von 15 Uhr bis 17 Uhr auf dem Rinnenäckerspielplatz. - Kick mit: offener Fußballtreff für Jugendliche von 14 Jahren an freitags von 20 Uhr bis 21.30 Uhr in der Rinnenäckerturnhalle, bitte Hallenschuhe mitbringen. Angebote mit „Vital-Coin“: Von Montag bis Freitag gibt es Sportangebote für Erwachsene; sie reichen von der Seniorengymnastik über Wing Chun bis zu internationalen Tänzen. Teilnahme mit dem zuvor erworbenen „Vital-Coin“, er ist während der Vital-Kontaktzeit oder in der Engel-Apotheke erhältlich. Das ausführliche Programm ist ebenfalls dort erhältlich. - Am Samstag, 7. März, wird von 16 Uhr an ein Tanzworkshop der Linientänze angeboten. Dafür rechtzeitig den Vital-Coin erwerben!

Die Stadt gratuliert

Am Freitag, 6. März: Lydia Perego geb. Stumm, Schopenhauerstraße 6, zum 90. Geburtstag. Emilie Ruhl geb. Giesser, Schwalbenweg 19, zum 85. Geburtstag. Hildegard Knaupp geb. Kniffka, Salierstraße 38, zum 80. Geburtstag. Ursula Tietz geb. Braun, Gänsäckerstraße 40, zum 80. Geburtstag.

Am Samstag, 7. März: Margarete Otte geb. Saß, Fronackerstraße 67, zum 85. Geburtstag. Am Sonntag, 8. März: Athanassia Karakosta geb. Anagnostou, Fronackerstraße 13, zum 80. Geburtstag.

Am Montag, 9. März: Karl Bindel, Lilienstraße 9 in Neustadt, zum 85. Geburtstag. Rosalia Schauf, Isolde-Kurz-Weg 6, zum 80. Geburtstag.

Am Dienstag, 10. März: Elfriede Weinrauch geb. Roth, Bodo-Karcher-Straße 15, zum 90. Geburtstag. Elisabeth Kranzinger geb. Stiller, Waldmühlweg 88, zum 85. Geburtstag. Lucie Retter geb. Munding, Sommerhalde 7, zum 80. Geburtstag.

Am Mittwoch, 11. März: Nikolaos Papadopoulos, Fronackerstraße 17, zum 80. Geburtstag.

Harald Klunzinger, Gartenbaufachwerker in der städtischen Abteilung Grünflächen und Friedhöfe, beging am Sonntag, 1. März, sein 25-Jahr-Jubiläum im öffentlichen Dienst und bei der Stadt Waiblingen.

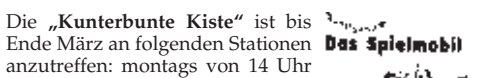
Personalien

Ausgezeichnet: Die Waiblinger Ehrenamtlichen im Sport

Die Deutsche Olympische Gesellschaft hat am letzten Wochenende im Februar 2009 mit seiner Aktion innerhalb der Württembergischen Sportjugend „Vorbild sein“ insgesamt 23 Ehrenamtliche geehrt. Gut vertreten bei der Preisverleihung in Winterbach waren die seit langer Zeit freiwillig Aktiven aus Waiblingen: Theo Rühl, der sich seit 60 Jahren im heutigen FSV engagiert, Wolfgang Wunder, seit 40 Jahren beim VfL dabei und Roland Wissmann vom TV Bittenfeld erhielten zu ihrer Plakette 400 Euro für ihr vorbildliches Engagement. Fotos von der Preisverleihung sind im Internet unter www.Giovane-Elber-Stiftung.de zu sehen.



Aktivspielplatz, Schornorfer Straße/Giselstraße, 563107. Die üblichen Öffnungszeiten: montags bis freitags von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Montags, mittwochs und freitags Angebote für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren, dienstags und donnerstags für Kinder von sechs bis zehn Jahren. - In der Woche bis Freitag, 6. März, macht der „Aki“-Urlaub. Von Montag, 9. März, bis zum 20. März können alle ihr Talent bei der „Mini-Playback-Show“ unter Beweis stellen.



Die „Kunterbunte Kiste“ ist bis Ende März an folgenden Stationen anzutreffen: montags von 14 Uhr bis 17 Uhr im Jugendtreff „Pump-häusle“ in Neustadt. Dienstags von 14 Uhr bis 17 Uhr in Hegnach beim Hallenbad. Mittwochs von 14 Uhr bis 17 Uhr im Hausaufgabenraum der Schillerschule in Bittenfeld und donnerstags zwischen 14 Uhr und 17 Uhr im Jugendtreff Hohenacker. Kontakt: Anja Geyer, 07151 98146216. Das Spiel- und Spaßmobil mit seinem wöchentlich wechselnden Programm ist bis Donnerstag, 2. April, an folgenden Plätzen anzutreffen: mittwochs von 14 Uhr bis 17 Uhr in der Badstraße im SKV-Heim und donnerstags von 14 Uhr bis 17 Uhr in der Beinsteiner Halle. Kontakt: Maren Proffe, 98146212 - Die Kinder sollten etwas zum Trinken dabei haben und wetterfeste Kleidung tragen, die schmutzig werden darf.



Jugendzentrum „Villa Roller“, Alter Postplatz 16, 5001-273, Fax 5001-483. - Im Internet: www.villa-roller.de; E-Mail: info-cafe@villa-rol-ler.de oder m.denzel@villa-roller.de. „Teenieclub“ für Zehn- bis 13-jährige dienstags und donnerstags jeweils von 14 Uhr bis 18 Uhr. „Mädchentreff“ für Zehn- bis 18-jährige freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr. „Jugendcafé“ für Jugendliche von 14 Jahren an montags und mittwochs von 15 Uhr bis 21 Uhr, freitags von 18.30 Uhr bis 22 Uhr. „Der andere Donnerstag“ für Jugendliche von 14 Jahren an von 18.30 Uhr bis 22 Uhr. „Reggae-Café“: am ersten und dritten Sonntag im Monat von 17 Uhr bis 23 Uhr. „Das „Juze Beinstein“ ist für Jugendliche wie folgt geöffnet: montags Teenieclub für Zehn- bis 13-jährige von 14 Uhr bis 18 Uhr; donnerstags von 16 Uhr bis 22 Uhr, freitags von 15.30 Uhr bis 22 Uhr und sonntags von 16 Uhr bis 20 Uhr für Jugendliche von 14 Jahren an.



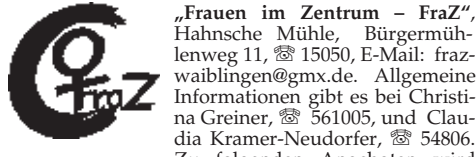
Familien-Bildungsstätte/ Mehrgenerationenhaus, Karlstraße 10. Anmeldungen sind per Post möglich, per Fax unter 563294, per E-Mail an info@fbs-waiblingen.de, über die Homepage www.fbs-waiblingen.de, telefonisch unter 051583 051678. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr sowie montags und donnerstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Das Programm ist auf der Homepage zu finden.



Volkshochschule Unteres Remstal, Karlstraße 10. Auskünfte und Anmeldung unter 958800 sowie 994031. Fax 9588013. E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. Internet, Online-Buchung: www.vhs-unteres-remstal.de. Menüpunkt „Programm“. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, montags bis mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr. Zum Semesterstart gelten folgende Zeiten: montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, montags und donnerstags von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, dienstags und mittwochs zwischen 12 Uhr und 17.30 Uhr. Buchungen über das Online-Buchungssystem sowie schriftliche Buchungen können jederzeit an die Geschäftsstelle gerichtet werden. - „Deutsch-Beratung“ am Donnerstag, 12. März, um 16.30 Uhr. - „Einbürgerungstest“ am Samstag, 14. März, um 9 Uhr. - „Englisch, Kurskurs für Erzieherrinnen“ von 9. bis 23. März, um 15 Uhr, Anmeldung bis 5. März. - „Müll ist mehr als ein gefüllter Müllimer“ am Mittwoch, 11. März, um 17 Uhr. - „Erste Hilfe bei Kindernotfällen“ montags von 9. März an um 19.30 Uhr, Bahnhofstraße 29. - „Rücken kompakt“ am Samstag, 14. März, um 14 Uhr. - „Einzigtägige Naturwunder Venezuelas“ Diavortrag am Dienstag, 10. März, um 20 Uhr. - „WKZ - unsere Lokalzeitung“ Besuch am Mittwoch, 11. März, um 9.30 Uhr.



Forum Mitte im Seniorenzentrum, Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte erreichbar unter 51568, Fax 51696. E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Im Internet: www.forummitte.waiblingen.de oder www.fm.waiblingen.de. Täglich von 12 Uhr bis 13 Uhr warmer Mittagstisch, auch an Feiertagen. Die Cafeteria ist werktags von 11 Uhr bis 18 Uhr sowie am Wochenende/an Feiertagen von 11 Uhr bis 13.30 Uhr geöffnet. Die Angebote von Montag bis Freitag reichen vom Gedächtnistraining, der Gymnastik, der Betreuungsgruppe für Demenzzranke, der Holzwerkstatt und der „Bewegung zur Musik“ über die Angebote für die Griechische Frauengruppe, die Kreativwerkstatt und die Theatergruppe bis zum Aquarellmalen, Yoga-Angeboten und zur Internet-, Video- oder Schachgruppe. Die Gruppe der Aphasie-Betroffenen kommt einmal im Monat zusammen. Die „Dienstagsgruppe“ trifft sich um 19 Uhr zur Diskussion aktueller gesellschaftlicher Fragen; nächster Termin: 3. März, 19 Uhr. Mehr Informationen unter 51568. - Aktuell: „Gestalten und Charaktere bei Wilhelm Busch“ Lesung mit Irmgard Förch am Donnerstag, 5. März, um 15 Uhr. - „Musik liegt in der Luft“ - gemeinsam singen, gemeinsam Gedichte hören am Mittwoch, 11. März, um 14.30 Uhr. - Schwäbische und nichtschwäbische Lieder präsentieren Harald Immig und Ute Wolf am Donnerstag, 12. März, um 19 Uhr. Eintritt: acht Euro. - „Internet-Schulung“: von 16. bis 20. März kommen Schülerinnen und Schüler des Staufer-Gymnasiums und geben kostenlos Einblick in die Funktion des Internets. - „Führung durch die Galerie Stihl Waiblingen“ am Dienstag, 17. März, um 15 Uhr und um 15.45 Uhr, Kosten: zwei Euro, Anmeldung im Forum.



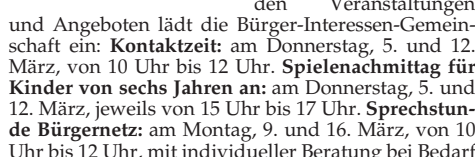
„Frauen im Zentrum - FraZ“, Hahnsche Mühle, Bürgermühlweg 11, 15050, E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de. Allgemeine Informationen gibt es bei Christina Greiner, 561005, und Claudia Kramer-Neudorfer, 54806. Zu folgenden Angeboten wird eingeladen: Stammtisch dienstags um 19 Uhr, einmal im Monat, in der Hahnschen Mühle, Bürgermühlweg 11; nächster Termin: 10. März. - Die Lesung: „Der Wille meines Vaters geschehe“, und ein Bericht über das Leben der Frauen in Kamerun steht am Freitag, 13. März, um 20 Uhr auf dem Programm in der Bücherei, ehemalige Karolingerschule; dort wird auch afrikanisches Kunsthandwerk angeboten, der Welltand sorgt für die Bewirtung. - „Frauenfrühstück im Forum Mitte“ am Sonntag, 15. März, um 11 Uhr, in der Blumenstraße 11, mit anschließender Diskussion zum Thema „90 Jahre Frauenwahlrecht“.



Kunstschule Unteres Remstal, Weingärtner Vorstadt 14, 07151 5001-660, Fax -663. E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, im Internet: www.kunstschule-remstal.de. Bürozeiten montags bis freitags von 8 Uhr bis 13 Uhr. Das neue Programm ist in Geschäften und öffentlichen Einrichtungen erhältlich, es kann auch telefonisch oder per E-Mail angefordert werden. - Die „Kunstvermittlung“ bietet Führungen, Workshops und Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, begleitend zu den Ausstellungen der Galerie Stihl Waiblingen, an. Informationen gibt es unter 07151 5001-180, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de.



Forum Nord, Salierstraße 2. Bürozeiten Stadttreff, Ute Ortol: montags von 10 Uhr bis 12 Uhr sowie zwischen 14.30 Uhr und 17 Uhr, donnerstags zwischen 16 Uhr und 18 Uhr, freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr für Beratungen, Informationen und Anmeldungen. Außerhalb dieser Zeiten können unter 205339-11 Nachrichten auf dem Anruf-Beantworter hinterlassen werden. Stadttreff-Kinder- und Jugendtreff, Hannelore Glaser, 205339-13. Tägliche Angebote: Montag: „Handarbeiten, Basteln und Reden“ um 15 Uhr; „Sankreis Korber Höhe“ um 18 Uhr; „Deutschkurs für Berufstätige“ in der Stauferstraße 14/16, Anmeldung jederzeit möglich. - Dienstag: „Internationale Mutter-Kind-Gruppe“ für Mütter mit Kindern bis drei Jahren um 10 Uhr; „Treff türkische Frauengruppe“ um 14 Uhr; „Offener Spielnachmittag“ um 16.30 Uhr. - Freitag: „Kochgruppe“ um 9 Uhr, um 12 Uhr gibt es einen Mittagstisch (Anmeldung dazu bis Mittwoch, 12 Uhr). Angebote für Kinder: Die Einrichtung ist montags bis freitags für Kinder von sechs bis zwölf Jahren zwischen 14 Uhr und 18 Uhr geöffnet. Montags ist Kochtag, dienstags wird von 16 Uhr bis 17.30 Uhr in der Salier-Sporthalle geteilt. Angebote für Erwachsene: Dia-Vortrag: „Faszination Vietnam“ am Donnerstag, 5. März, um 14.30 Uhr, Kaffeetrinken von 14.30 Uhr an. - „Frühstück“ am Montag, 9. März, um 9 Uhr, Kosten: fünf Euro. - „Nordic-Walking“, Beginn am Mittwoch, 11. März, um 9 Uhr, fünf Termine. - „Führung durch die Galerie Stihl Waiblingen“ am Dienstag, 17. März, um 15 Uhr und um 15.45 Uhr, Kosten: zwei Euro, Anmeldung im Forum.



BIG WN-Süd - „BIG-Kontur“, Danziger Platz 8, 07151 1653-551, -554, -549, Fax 07151 1653-552. E-Mail: info@BIG-WNSued.de, www.BIG-WNSued.de. Zu folgenden Veranstaltungen und Angeboten lädt die Bürger-Interessen-Gemeinschaft ein: Kontaktzeit am Donnerstag, 5. und 12. März, von 10 Uhr bis 12 Uhr. Spielnachmittag für Kinder von sechs Jahren an: am Donnerstag, 5. und 12. März



### Anmeldung der Schulanfänger an den Waiblinger Grundschulen

Mit Beginn des Schuljahrs 2009/2010 sind alle Kinder, die bis zum 30. September 2009 das sechste Lebensjahr vollendet haben, verpflichtet, die Grundschule zu besuchen. Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich bei der Grundschule, in deren Einzugsbereich das Kind wohnt. Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2009 und dem 30. Juni 2010 das sechste Lebensjahr vollendet haben, können eingeschult werden. Die Schulpflicht wird von den Eltern durch die Anmeldung ausgelöst.

**Der Anmeldetermin ist am Donnerstag, 12. März 2009, von 14 Uhr bis 17 Uhr.** Sollte der Anmeldetermin nicht wahrgenommen werden können, ist mit der betreffenden Schulleitung umgehend ein neuer Termin zu vereinbaren. **Anmeldepflicht besteht grundsätzlich für alle Kinder, die vor dem 30. September 2003 geboren sind, also auch für**

- Kinder, die zurückgestellt werden sollen,
- alle ausländischen Kinder,
- alle körperlich oder geistig behinderten Kinder,
- und alle Kinder, die eine Ersatzschule nach dem Privatschulgesetz (z. B. Waldorfschule) besuchen sollen.

Die endgültige Zuteilung in eine bestimmte Grundschule kann erst im Juni 2009 erfolgen.

#### Einzugsbereiche der Schulen

**Besonderer Hinweis zum Schulbesuch der Staufer-Grund- und Hauptschule (ehemals Karolingerschule):** Die Anmeldetermine für die Schulanfänger wurden schon beim Eltern-

informationsabend am 25. November 2008 gegeben. Noch ausstehende Termine können telefonisch vereinbart werden.

**Salier-Grund- und Hauptschule, ☎ 2008-28, Im Sämann 76:** Bereichsgrenzen: Nordöstlich der Linie Steinbrücke, Alter Neustädter Weg, Alte Winnender Steige, An der Talaue bis zur B 14.

#### Kernstadt Waiblingen:

**Staufer-Grund- und Hauptschule (ehemals Karolingerschule), ☎ 98116-101, Mayenner Straße 32/2.** Bereichsgrenzen: Remsbahn, Dammstraße 2-20, Weidachstraße, Bahnhofstraße – südliche Bebauung (östlich Weidachstraße). Alter Postplatz, Am Stadtgraben 2, 4, 6, 8, Hadergasse, Lange Straße 30 ff, Marktplatz, Kurze Straße 35 ff, Rems sowie das ganze Gebiet südlich dieser Linie bis zur Remsbahn.

**Rinnenäckerschule, ☎ 959960, Danziger Platz 21.** Einzugsbereich: Südlich der Remsbahn **Wolfgang-Zacher-Schule, ☎ 959250, Röntgenweg 7.** Bereichsgrenzen: Ameisenbühl, Bahnhofstraße – nördliche Bebauung, Am Stadtgraben, ohne 2, 4, 6, 8, Beim Hochwachturm, Schmidener Straße, Marktgasse, Lange Straße 1-29, Neue Gasse, Kurze Straße 1-31, Bärdertörle, Winnender Straße 1-10, Neustädter Straße, Unterer Rosberg sowie das ganze Gebiet nordwestlich dieser Linie.

**Ortschaft Beinstein:** Grundschule, ☎ 303933-0, Bei der Schule 17.

**Ortschaft Bittenfeld:** Schillerschule, ☎ 07146 87 63-0, Schulstraße 41.

**Ortschaft Hegnach:** Burgschule, ☎ 95903-0,

An der Burgschule 6.

**Ortschaft Hohenacker:** Lindenschule, ☎ 98703-0, Rechbergstraße 27.

**Ortschaft Neustadt:** Friedensschule, ☎ 920501-0, Ringstraße 34.

#### Vorzeitige Aufnahme und Zurückstellung

Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2009 und dem 30. Juni 2009 sechs Jahre alt werden, können zu Beginn des Schuljahrs 2009/10 in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen. Über die Aufnahme entscheidet die Schulleitung, ggf. unter Beiziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamts.

Kinder, die bei Beginn der Schulpflicht geistig oder körperlich nicht genügend entwickelt sind, um mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen (oder bei denen sich dies während des ersten Schulhalbjahrs zeigt), können um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden. Die Entscheidung trifft die Schulleitung unter Beiziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamts. Die Zeit der Zurückstellung wird auf die Dauer der Pflicht zum Besuch der Grundschule nicht angerechnet.

Die zurückgestellten Kinder sollten möglichst eine der angebotenen Grundschulförderklassen besuchen, damit sie durch geeignete pädagogische Maßnahmen zur Grundschulfähigkeit geführt werden können. Weitere Auskünfte gibt die zurückstellende Schule.

Der Antrag auf vorzeitige Aufnahme oder Zurückstellung ist bei der Grundschule des Einzugsbereichs am Tag der Anmeldung Donnerstag, 12. März 2009, zu stellen. Kinder, die vorzeitig eingeschult oder vom Schulbesuch zurückgestellt werden sollen, sind verpflichtet, sich auf Verlangen der Schule an einer pädagogisch-psychologischen Prüfung zu beteiligen und sich vom Gesundheitsamt untersuchen zu lassen.

Bei der Anmeldung muss das Familienstammbuch oder der Geburtsschein und das Impfbuch des Kindes vorgelegt werden. Die Kinder müssen zur Anmeldung mitgebracht werden.

Die angemeldeten Kinder werden in der Regel vor Beginn des Schuljahrs 2009/10 auf ihre Grundschulfähigkeit untersucht. Die Untersuchungszeit wird vom zuständigen Gesundheitsamt festgesetzt und den Erziehungsberechtigten mitgeteilt.

Im Fall eines Wohnungswechsels in der Zeit zwischen der Anmeldung und dem Schuleintritt müssen die Erziehungsberechtigten die Anschrift der neuen Schule derjenigen Schule mitteilen, bei der das Kind angemeldet worden ist.

**Hinweis zum Schulbesuch an der Lindenschule:** In der Ortschaft Hohenacker gelten aufgrund der Möglichkeit der zweimaligen Einschulung andere Regelungen. Die betroffenen Eltern werden darüber direkt von der Lindenschule Hohenacker informiert.

Waiblingen, im März 2009  
Die Schulleitungen

### Öffentliche Ausschreibung

Auf der Grundlage der VOB/A schreibt die Stadt Waiblingen, Kurze Straße 24, 71332 Waiblingen, ☎ 07151 5001-364, folgende Arbeiten öffentlich aus:

#### Vergabe für Gala-Bauarbeiten Sanierung/Umgestaltung des Spielplatzes/Grünzugs Stuttgarter Straße in Waiblingen

**Bauherr:** Stadt Waiblingen, Fachbereich Städtische Infrastruktur, Kurze Straße 24, 71332 Waiblingen, ☎ 07151 5001-0

**Bauleitung:** Büro Winkler & Boje, Im Schüle 16, 70192 Stuttgart, ☎ 0711 25726-12, Fax -13

Im Wesentlichen wird ausgeführt:

Ausbruch Schottertragschicht	ca. 50 m <sup>3</sup>
Erdarbeiten	ca. 500 m <sup>3</sup>
Betonpflasterflächen	ca. 500 m <sup>2</sup>
Zaun ausbrechen/neu	ca. 150 m
Schottertragschicht herstellen	ca. 200 m <sup>3</sup>
Einfassung aus Betonpflastersteinen	ca. 500 m
Natursteinquader	ca. 15 t
Spielgeräte	8 Stück
Outdoor-Fitnessgeräte	3 Stück
Seilkletteranlage	1 Stück
Sitz-/Kletterstämme	ca. 10 Stück
Fallschutzbeläge	ca. 100 m <sup>3</sup>
Mauerscheiben	ca. 20 Stück
Sitzbänke	5 Stück
Rasenflächen herstellen	ca. 1 700 m <sup>2</sup>
Fertigstellungs- und Entwicklungspflege	


Weitere Einzelheiten sind aus dem Leistungsverzeichnis ersichtlich.

Vertragliche Ausführungszeit: 18. Mai 2009 bis 7. August 2009

Baubeginn: Mai 2009

Nachweis für die Beurteilung der Eignung des Bieters: VOB/A, § 8 Punkt 3 (siehe Bewerbungsbedingungen).

Die **Vergabeunterlagen** (zweifach) können von Montag, 9. März 2009, an bei der Stadt Waiblingen, Fachbereich Städtische Infrastruktur, Kurze Straße 24 (Marktdreieck), 2. OG, Zimmer 214, Vorzimmer Fachbereich Städtische Infrastruktur gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks oder in bar in Höhe von 30 Euro (bei Postversand erhöht sich die Gebühr um den Versandkosten-Anteil in Höhe von fünf Euro) pro Doppel exemplar und CD abgeholt werden. Die **Angebotsfrist** endet am Dienstag, 24. März 2009, um 14 Uhr (Eröffnungs-Termin). Zu diesem Zeitpunkt haben die Angebote zur Submission im Baudesernat, Abteilung Bauverwaltung, 2. OG, Zimmer 221, vorzuliegen. Zum Eröffnungs-Termin sind nur Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten zugelassen. Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme einschließlich der Nachträge. Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen. Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 4. Mai 2009. Für die Prüfung von behaupteten Vergabeverstößen (§ 31 VOB/A) ist das Regierungspräsidium Karlsruhe, Karl-Friedrich-Straße 17, 76113 Karlsruhe, zuständig.



**Stadtwerke Waiblingen**

Wir suchen für die **Freibadsaison 2009**

### eine/n Rettungsschwimmer/in auf Stundenbasis für unsere zwei Freibäder in Waiblingen

Für diese anspruchsvolle Aufgabe suchen wir eine vertrauenswürdige, zuverlässige und freundliche Person.

**Wir erwarten:**

- Mindestalter 18 Jahre
- Mindestens das Rettungsschwimmerabzeichen in Silber (nicht älter als zwei Jahre)
- Flexibilität, Belastbarkeit, selbstständiges Arbeiten
- Dienstleistungs- und teamorientiertes Auftreten und Handeln
- Bereitschaft zum wechselnden Schichtdienst, auch am Wochenende und an Feiertagen
- Freude am Umgang mit Menschen

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle Position, einen modernen Arbeitsplatz sowie eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V).

Das Beschäftigungsverhältnis ist befristet bis zum Ende der Freibadsaison 2009.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **12.03.2009** an die Personalabteilung, z.Hd. Frau Göbel, Schorndorfer Straße 67, 71332 Waiblingen, E-Mail: m.goebel@stwwn.de.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne unsere Bäderbetriebsleiterin, Frau Peckl, telefonisch unter 07151 131-710.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen bis zu drei Monate nach Besetzung aufbewahren bzw. elektronisch erfassen.

**Stadtwerke Waiblingen GmbH**  
Schorndorfer Straße 67  
71332 Waiblingen  
Telefon 07151 131-0  
Telefax 07151 131-202  
www.stadtwerke-waiblingen.de  
E-Mail: info@stwwn.de

... Alles aus einer Hand!



**Stadtwerke Waiblingen**

Wir suchen zum **01.04.2009** für die **Dauer der Freibadsaison 2009** eine **Dame oder einen Herrn als**

### Kassen-Mitarbeiter/in für unsere zwei Freibäder in Waiblingen

Für diese verantwortungsvolle Aufgabe suchen wir eine vertrauenswürdige, zuverlässige und freundliche Person.

**Ihre Aufgaben:**

- Abwicklung der Kassierergänge
- Auskunftserteilung am Telefon

**Wir erwarten:**

- Flexibilität, Belastbarkeit, selbstständiges Arbeiten
- Dienstleistungs- und teamorientiertes Auftreten und Handeln
- Bereitschaft zum wechselnden Schichtdienst, auch am Wochenende und an Feiertagen
- Erfahrung als Kassierer/in erwünscht
- PC-Kenntnisse werden vorausgesetzt
- Deutsch in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle und vielseitige Position, einen modernen Arbeitsplatz sowie eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V), Fortbildungsmöglichkeiten und gute Sozialleistungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **12.03.2009** an die Personalabteilung, z.Hd. Frau Göbel, Schorndorfer Straße 67, 71332 Waiblingen, E-Mail: m.goebel@stwwn.de.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne unsere Bäderbetriebsleiterin, Frau Peckl, telefonisch unter 07151 131-710.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen bis zu drei Monate nach Besetzung aufbewahren bzw. elektronisch erfassen.

**Stadtwerke Waiblingen GmbH**  
Schorndorfer Straße 67  
71332 Waiblingen  
Telefon 07151 131-0  
Telefax 07151 131-202  
www.stadtwerke-waiblingen.de  
E-Mail: info@stwwn.de

... Alles aus einer Hand!

Die Stadt Waiblingen verkauft in Bittenfeld einen

### Bauplatz für Wohnbebauung

Das Grundstück liegt im Mischgebiet Kappel/Halden an der Hochberger Straße bzw. Straße Beim Schafhaus östlich des Netto-Markts und hat eine Fläche von 942 m<sup>2</sup>. Eine Aufteilung ist möglich. Die Grundflächenzahl ist hier 0,45, die Geschossflächenzahl 0,9.

Interessenten bitten wir um baldige Kontaktaufnahme mit der Ortschaftsverwaltung Waiblingen-Bittenfeld, Rathaus Bittenfeld, Schulstraße 3, ☎ 07146 87470. Dort erhalten Sie dann weitere Informationen über die genaue Lage, Preise, das Vergabeverfahren usw.

Wir weisen darauf hin, dass im Vergabeverfahren eine schriftliche Bewerbung notwendig ist. Diese muss bis spätestens Dienstag, 31. März 2009, bei der Ortschaftsverwaltung in Bittenfeld eingereicht werden. Um rechtzeitige Kontaktaufnahme wird deshalb gebeten.

### Impressum „Staufer-Kurier“

**Herausgeber:** Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen). **Verantwortlich:** Birgit David, ☎ 07151 5001-443, E-Mail birgit.david@waiblingen.de. **Stellvertreterin:** Karin Redmann, ☎ 07151 5001-320, E-Mail karin.redmann@waiblingen.de. **Redaktion allgemein** oeffentlichkeitsarbeit@waiblingen.de, Fax 07151 5001-446. **Redaktionsschluss:** üblicherweise dienstags um 12 Uhr. **„Staufer-Kurier“ im Internet:** www.waiblingen.de auf der Homepage **Druck:** Zeitungsverlag GmbH & Co. Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.



**Stadtwerke Waiblingen**

Wir suchen zum **07.09.09** bzw. **14.09.09** je eine/n **Auszubildende/n** als

- **Bürokaufmann/-frau**  
(Ausbildungsbeginn 14.09.09 / Ausbildungsdauer drei Jahre)
- **Fachangestellte/r für Bäderbetriebe**  
für unsere Hallen- und Freibäder in Waiblingen (Ausbildungsbeginn 07.09.09 / Ausbildungsdauer drei Jahre)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **12.03.2009** an die Personalabteilung, z.Hd. Frau Göbel, Schorndorfer Straße 67, 71332 Waiblingen, E-Mail: m.goebel@stwwn.de.

Erste Fragen beantwortet Ihnen vorab gerne Frau Göbel telefonisch unter 07151 131-144.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen bis zu drei Monate nach Besetzung aufbewahren bzw. elektronisch erfassen.

**Stadtwerke Waiblingen GmbH**  
Schorndorfer Straße 67  
71332 Waiblingen  
Telefon 07151 131-0  
Telefax 07151 131-202  
www.stadtwerke-waiblingen.de  
E-Mail: info@stwwn.de

... Alles aus einer Hand!



**Stadtwerke Waiblingen**

Wir suchen zur **Freibad-Saison 2009, vom 01.04.09 – ca. 30.09.09, eine/n**

### Badhelfer/in für unser Waldfreibad in Waiblingen-Bittenfeld

Sie haben nach Möglichkeit schon Erfahrung bezüglich allgemeiner Reinigungsarbeiten in Freibädern, besitzen handwerkliches Geschick sowie die Freude an Gartenarbeit und scheuen sich auch nicht davor, an Wochenenden sowie frühmorgens und abends zu arbeiten.

Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz, eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V) sowie gute Sozialleistungen. Arbeitskleidung wird gestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **12.03.2009** an die Personalabteilung, z.Hd. Frau Göbel, Schorndorfer Str. 67, 71332 Waiblingen, E-Mail: m.goebel@stwwn.de.

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne unsere Bäderbetriebsleiterin, Frau Peckl, telefonisch unter 07151 131-710.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen bis zu drei Monate nach Besetzung aufbewahren bzw. elektronisch erfassen.

**Stadtwerke Waiblingen GmbH**  
Schorndorfer Straße 67  
71332 Waiblingen  
Telefon 07151 131-0  
Telefax 07151 131-202  
www.stadtwerke-waiblingen.de  
E-Mail: info@stwwn.de

... Alles aus einer Hand!



Die Stadt Waiblingen sucht für den Fachbereich Kultur und Sport zum frühestmöglichen Beginn einen/eine

**Verwaltungsmitarbeiter/-in (40 %)**

für die Galerie Stihl Waiblingen und einen/eine

**Verwaltungsmitarbeiter/-in (40 %)**

für das Museum der Stadt.

Das Aufgabenfeld beinhaltet die Büroorganisation im Sekretariat sowie die Mitwirkung bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen.

Wir wünschen uns für diese vielseitigen Aufgabengebiete engagierte Persönlichkeiten, die Organisationsvermögen, Verantwortungsbereitschaft, Flexibilität und Eigeninitiative mitbringen. Kenntnisse im Haushalts- und Rechnungswesen sind ebenso erwünscht wie Berufserfahrung im Bereich der Büroorganisation. Die sichere Anwendung von Office-Programmen und Adressdatenbanken wird vorausgesetzt.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wenn Sie an einer dieser interessanten Stellen interessiert sind, bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 20. März 2009 bei der Stadtverwaltung Waiblingen, Fachbereich Personal und Organisation, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Für telefonische Auskünfte stehen die Leiterin der Galerie Stihl Waiblingen, Dr. Ingrid-Sibylle Hoffmann, ☎ 07151 965910, sowie der Abteilungsleiter Stadtgeschichte, Museum und Stadtarchiv, Dr. Uwe Heckert, ☎ 07151 5001-231, zur Verfügung.

**Bei den Realschulen und Gymnasien anmelden**

Schüler, die im Schuljahr 2009/2010 die Klassen 5 der Waiblinger Realschulen und Gymnasien besuchen sollen, können an folgenden Tagen angemeldet werden: Am Dienstag, 31. März, und am Freitag, 1. April 2009, jeweils von 14 Uhr bis 18 Uhr. In Ausnahmefällen können mit den Schulleitungen auch andere Termine vereinbart werden.

Angemeldet werden können die Schüler

- in der Salier-Realschule, Im Sämann 30 im Sekretariat
- in der Staufer-Realschule, Mayenner Straße 32 im Sekretariat, Eingang E, Zi. 67
- in der Friedenschule Neustadt, Ringstraße 34 im Sekretariat, Hauptbau
- im Salier-Gymnasium, Im Sämann 32 im Sekretariat
- im Staufer-Gymnasium, Mayenner Straße 30 im Sekretariat, Eingang S, Zi. 215.

Die Erziehungsberechtigten melden ihr Kind direkt bei der Schule an, die es nach Abschluss der Grundschule besuchen soll. Mit der Anmeldung ist die Grundschul-Empfehlung beziehungsweise gemeinsame Bildungsempfehlung zu übergeben.

Die Anmeldung bedeutet noch nicht eine Aufnahme in der Schule. Eingangsklassen an Realschulen und Gymnasien dürfen nur gebildet werden, wenn ihre räumliche Versorgung auf Dauer gewährleistet ist. Reichen die Schulräume an der gewünschten Schule nicht aus, werden Schüler an einer weiteren Schule der Stadt mit der gleichen Schulart aufgenommen. Waiblingen, im März 2009 Die Schulleiter

Am 29. März 2009

**Fundsachen-Versteigerung**

Im Jahr 2008 sind beim Fundamt im Bürgerbüro der Stadt Waiblingen wieder zahlreiche Gegenstände abgegeben worden. Die Gegenstände, deren Eigentümer sich nicht gemeldet haben, werden bei der Fundsachen-Versteigerung beim Ostermarkt am Sonntag, 29. März 2009, von 13 Uhr an auf dem Rathausplatz meistbietend versteigert.

Zur Versteigerung kommen:

- 11 Armband/-kette/-reifen (Kinderarmkettchen, Damenarmbänder)
- 27 Brillen (Kinder-, Damen-, Herren-Lese- und Sonnenbrillen)
- 4 Cityroller
- 41 Fahrräder (Kinder-, Jugend-, Damen-, Herren-, Trekkingräder, Mountainbike)
- 1 Fahrradtacho
- 1 Fotoapparat
- 1 Game Boy
- 3 Geldbeutel
- 13 Handys
- 6 Ketten
- 1 Mofa/Mokik
- 5 Ohrringe
- 1 Poket-Bike
- 11 Ringe (Ehe-, Damen und Herrenringe)
- 1 Satteltasche für Krad

**Geschäftsbericht der Beteiligungs-Gesellschaft Waiblingen GmbH zum 31. Dezember 2007**

**Bilanz Aktivseite**

	Stand 31.12.2007 Euro	Stand 31.12.2007 Euro	Stand 31.12.2006 TEuro
A. Anlagevermögen:			
I. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		20 593 501,45	20 194
B. Umlaufvermögen:			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2 226 620,50		1 447
2. Sonstige Vermögensgegenstände	65 024,08		1 005
		2 291 644,58	2 452
		56 429,27	63
		<u>22 941 575,30</u>	<u>22 709</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten			

**Bilanz Passivseite**

	Stand 31.12.2007 Euro	Stand 31.12.2007 Euro	Stand 31.12.2006 TEuro
A. Eigenkapital:			
I. Gezeichnetes Kapital	7 362 603,09		7 363
II. Kapitalrücklage	5 739 627,34		5 739
III. Gewinnrücklage	6 200 000,00		5 800
IV. Verlustvortrag	1 561 857,24		1 782
V. Jahresüberschuss	<u>641 203,17</u>		<u>620</u>
		18 381 576,36	17 740
B. Rückstellungen:			
1. Sonstige Rückstellungen	<u>7 500,00</u>	7 500,00	7
C. Verbindlichkeiten:			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3 919 874,80		4 195
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23 158,98		15
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin	19 267,65		4
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	551 437,06		634
5. Sonstige Verbindlichkeiten	38 760,45		114
davon			
a) aus Steuern 38 746,95 Euro (Vj. 114 TEuro)			
b) im Rahmen der sozialen Sicherheit 0,00 Euro (Vj. 0,0 TEuro)			
		<u>4 552 498,94</u>	<u>4 962</u>
		<u>22 941 575,30</u>	<u>22 709</u>

**Gewinn- und Verlust-Rechnung der städtischen Beteiligungsgesellschaft WN für das Geschäftsjahr 2007**

	2007 Euro	2007 Euro	2007 Euro	2006 TEuro
1. Sonstige betriebliche Erträge			3,07	1
2. Personalaufwand				
a) Gehälter	5 411,40			5
b) Soziale Abgaben	<u>1 085,43</u>			<u>1</u>
		6 496,83		6
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>33 094,17</u>	39 591,00	32
				38
4. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			1 371 445,40	1 284
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			7 854,71	36
davon aus verbundenen Unternehmen 6 456,11 Euro (Vj. 5 TEuro)				
6. Aufwendungen aus Verlustübernahme		259 979,38		241
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>216 642,58</u>		<u>264</u>
davon an verbundene Unternehmen 22 805,00 Euro (Vj. 34 TEuro)				
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			+863 090,22	+778
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			<u>221 887,05</u>	<u>158</u>
11. Jahresüberschuss			<u>641 203,17</u>	<u>620</u>

Die Wirtschaftsberatungs-AG Stuttgart hat für den Abschluss des Geschäftsjahrs 2007 den Bestätigungs-Vermerk ohne Einschränkung erteilt. Die Gesellschafter-Versammlung hat am 19. Dezember 2008 den Abschluss für das Geschäftsjahr 2007 festgestellt. Der Geschäftsbericht 2007 liegt vom Zeitpunkt der Veröffentlichung an sieben Tage lang im 3. Stock des Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke Waiblingen GmbH, Schorndorfer Straße 67 in Waiblingen, zur Einsichtnahme aus.

**Bekanntmachung nach § 52 Abs. 2 GmbHG**  
Im Aufsichtsrat der Städtischen Beteiligungsgesellschaft Waiblingen GmbH ist folgende Änderung eingetreten: Am 2. Oktober 2008 tritt an Stelle von Stadtrat Manfred Herdtle Stadtrat Michael Feßmann; am 11. Dezember 2008 tritt an Stelle von Stadträtin Dr. Hanne Schnabel-Henke Stadtrat Karl Friedrich Bayer. Waiblingen, 14. Januar 2009  
Städtische Beteiligungsgesellschaft Waiblingen GmbH Geschäftsführung  
Volker Eckert

**Sitzungs-Kalender**

Fortsetzung von Seite 1  
Am Donnerstag, 19. März 2009, findet um 9 Uhr im Kleinen Kasten, Kurze Straße 31 in Waiblingen, eine Sitzung des Stadtseniorenrats statt.

**TAGESORDNUNG**

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22. Januar 2009
2. Anträge
3. Berichte der Arbeitskreise des Stadtseniorenrats
4. Themen der Klausur am 14. Mai 2009
5. Besichtigung von Pflegeeinrichtungen
6. Verschiedenes

- 1 Skateboard
- 1 Smartphone
- 1 Spanngurt/Gummiband mit Haken
- 1 Speicherkarte für Lernspiel „vtech“
- 1 Starkstromkabel
- 2 Taschen (Hand- und Kosmetiktasche)
- 1 Taschenschirm
- 20 Uhren (Herren-, Damen-, Kinderuhren)
- 1 Werkzeugkoffer mit Inhalt

Diverse einzelne Kleidungsstücke:

- Mützen, Jacken, Hemd, Kinderhosen, T-Shirt, Socken, Handschuhe, Steppweste

Das Bürgerbüro im Rathaus ist montags und mittwochs von 7.30 Uhr bis 17 Uhr, dienstags und freitags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 7.30 Uhr bis 18.30 Uhr sowie samstags zwischen 9 Uhr und 12 Uhr geöffnet und unter ☎ 5001-111, E-Mail: buergerbue-ro@waiblingen.de, zu erreichen.

Die Fundsachen sind auch im Internet aufgelistet. Über einen Link auf der städtischen Homepage unter [www.waiblingen.de/Politik/Verwaltung/Rathaus/Fundamt](http://www.waiblingen.de/Politik/Verwaltung/Rathaus/Fundamt) kommen Sie direkt zur Online-Suche „FundInfo“.

**Öffentliche Ausschreibung nach VOB**

**BV 1: Neubau „Häckermühle“**

Galeriecafé und Verwaltungsräume  
71332 Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 16

Holzinnentüren – Wandbekleidung  
Holztüren 30 Stück  
Holzwandbekleidung 100 m<sup>2</sup>

**BV 2: Anbau eines Kleinkindbereichs**

am Kindergarten Salierstraße  
71334 Waiblingen, Salierstraße 44

Zimmer- und Holzbauarbeiten  
Dachfläche ca. 160 m<sup>2</sup>  
Wandflächenca. 160 m<sup>2</sup>  
Umbauter Raumca. 510 m<sup>3</sup>

**BV 3: Anbau eines Kleinkindbereichs**

am Kindergarten Salierstraße  
71334 Waiblingen, Salierstraße 44

Rohbauarbeiten  
Abbruch, Erd- und Stahlbetonarbeiten

Die Vergabe-Unterlagen können von Mittwoch, 9. März 2009, an beim Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement, 71332 Waiblingen, Lange Straße 45, ☎ (07151) 5001-355, Fax -407, in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks oder in bar (zzgl. 3 Euro bei Postversand) abgeholt werden.

Preis pro Doppel exemplar: BV1: 20 Euro; BV 2: 20 Euro; BV 3: 25 Euro  
Ausführungsfristen: BV 1: 14. April bis 29. Mai 2009

BV 2: Ende Juni bis Ende August 2009  
BV 3: Mitte Mai bis Ende August 2009

Eröffnungstermin: BV 1: 26. März 2009, 14.00 Uhr  
BV 2: 26. März 2009, 14.15 Uhr  
BV 3: 2. April 2009, 14.00 Uhr

Die Angebotsfrist endet am Submissionstag um 14 Uhr. Zu diesem Zeitpunkt haben die Angebote beim Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement, Lange Straße 45, Zi. 29/2.OG., 71332 Waiblingen, vorzuliegen. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Sicherheiten: Gemäß VOB/A § 14 Abs. 2: fünf Prozent für Ausführung und drei Prozent für Mängelansprüche. Nachweis für die Beurteilung der Eignung des Bieters gem. § 8 Nr. 3 VOB/A.

Ablauf der Zuschlagsfrist: BV 1: 17. April 2009  
BV 2: 2. Mai 2009  
BV 3: 2. Mai 2009

Vergabeprüfstelle: Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70566 Stuttgart

Zum Rathaus mit E-Mail:  
[rathaus@waiblingen.de](mailto:rathaus@waiblingen.de)

**Staufer Kurier**  
Jede Woche in allen Haushalten

**Öffentliche Ausschreibung**

Auf der Grundlage der VOB schreibt die Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, ☎ 07151 5001-313/-485 öffentlich aus:

**Kanalisations- und Straßenbauarbeiten im Salzbrunnen und in der Theodor-Kaiser-Straße in Waiblingen**

Zur Ausführung kommen etwa folgende Mengen:

Los 1: Salzbrunnen	
Straßenaufbruch	ca. 110 m <sup>3</sup>
Grabenaushub/Abfuhr	ca. 700 m <sup>3</sup>
Grabenverbau	ca. 700 m <sup>2</sup>
PVC – U Rohre DN 300	ca. 140 m
Fertigteilschächte	ca. 5 Stück
Schottertragschichten	ca. 280 m <sup>3</sup>
Bituminöse Belagsarbeiten	ca. 650 m <sup>2</sup>

Los 2: Theodor-Kaiser-Straße	
Straßenaufbruch	ca. 120 m <sup>3</sup>
Grabenaushub/Abfuhr	ca. 1250 m <sup>3</sup>
Grabenverbau	ca. 900 m <sup>2</sup>
Stahlbetonrohre DN 400	ca. 113 m
Fertigteilschächte	ca. 3 Stück
Schottertragschichten	ca. 670 m <sup>3</sup>
Bituminöse Belagsarbeiten	ca. 1800 m <sup>2</sup>

Ausführungszeit: Los 1 – Mai 2009 bis Juli 2009  
Los 2 – Juli 2009 bis September 2009

Für die Stadtwerke Waiblingen GmbH, Schorndorfer Straße 67, 71332 Waiblingen, ☎ 07151 131-278 sind im Zuge der Kanalauswechslungen Tiefbauarbeiten für die Wasser- bzw. Gasleitung mit auszuführen. Rückfragen unter o. g. Telefonnummer.

Die Vergabeunterlagen können von Montag, 9. März 2009, an bei der Stadt Waiblingen, Fachbereich Städtische Infrastruktur, Abteilung Straßen und Stadtentwässerung, Kurze Straße 24 (Marktdreieck), 2. OG, Zimmer 214, während der Dienstzeiten gegen Vorlage eines Verrechnungsschecks oder in bar in Höhe von 50 Euro (bei Postversand erhöht sich die Gebühr um den Versandkosten-Anteil in Höhe von 5 Euro) pro Doppel exemplar einschließlich der Planunterlagen als plt- und pdf-Dateien und das Leistungsverzeichnis in der Datenart 83 auf Datenträger CD erworben werden. Die Planunterlagen können während der Dienststunden beim Fachbereich Städtische Infrastruktur, Abteilung Straßen und Stadtentwässerung, Kurze Straße 24, eingesehen werden.

Die Angebotsfrist endet am Mittwoch, 1. April 2009, um 14 Uhr (Eröffnungstermin). Zu diesem Zeitpunkt haben die Angebote zur Submission im Baudiezernat, Fachbereich Städtische Infrastruktur, Zimmer 214, vorzuliegen.

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 4. Mai 2009. Die Leistungen werden von der Stadt Waiblingen und den Stadtwerken Waiblingen getrennt in Auftrag gegeben. Die Zahlungen erfolgen nach § 16 VOB/B. Weitere Angaben sind den Vertragsunterlagen zu entnehmen. Für die Prüfung von behaupteten Vergabeverstößen (§ 31 VOB/A) ist das Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart, zuständig.



**„Hundetüten“  
allerorts**

Die metallischen Tütenspende, die Plastikbeutel für die Hinterlassenschaften von Vierbeinern in der Talau und in Beinstein seit längerer Zeit bereithalten, gibt es nun auch in allen Ortschaften. In Bittenfeld in der Gumpenstraße und am Bruckensteig; in Hegnach im Esslinger Weg, im Haldenholz, beim neuen Friedhof, im Neckarremser- und Schlehenweg; in Hohenacker in der Benninger-, der Berg-, der Burghalden- und Erbachstraße sowie im Büttelackerweg; in Neustadt im Bühl-, Zaunkönig-, Auerhahn-, Schäris- und Schneider-Bäumles-Weg. Paten, die sich bereit erklären, die Tütenspende zu befüllen, können sich in der jeweiligen Ortschaftsverwaltung oder bei der städtischen Abteilung Grünflächen ☎ 07151 5001-142, Fr. Köppler (-364, Fr. Stöhr), melden.